



Werratal Bote



Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

ABEND IM ADVENT
 07.12.24 | 17:00 UHR
 MARKTPLATZ TREFFURT

20:00 UHR MÄRCHEN
 VOM MÄNNERBALLETT
 DES TCV

**SPECIAL GUEST MIT
 GESANGLICHER EINLAGE** **DER NIKOLAUS
 KOMMT**

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT
 WIR ACHTEN AUF NACHHALTIGKEIT!
 BRINGT EINE HAUSHALTSÜBLICHE TASSE MIT

ES LÄDT EIN DER TCV 1952 E.V.

2. Advent
 in den Trefffurter Höfen
 14. DEZEMBER 2024

MAINZER HOF	SÄCHSISCHER HOF
14 - 17 UHR KAFFEE, SELBST GEBACKENE WAFFELN, FÜHRUNGEN FÜR ERWACHSENE UND FÜR KINDER MIT EINEM QUIZ	AB 15 UHR ADVENTSMARKT MIT REGIONALEN HÄNDLERN

KATHOLISCHE KIRCHE
 AB 18 UHR
 ADVENTSKONZERT MIT
 TREFFURTER
 MUSIKERN UND
 SPENDENBOX FÜR
 ASB-WUNSCHWAGEN

**Offene
 Kreisschau des
 Kreisverbandes Eisenach
 in Ifta**

am **07. und 08. Dezember 2024**
 in der Turnhalle Ifta
 (99830 Ifta Willerhäuser Str. 21)

Öffnungszeiten:
 Samstag, 07. Dezember 2024 von 9.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Sonntag, 08. Dezember 2024 von 9.00 Uhr – 15.00 Uhr

mit großer Tombola
 508 Kaninchen werden erwartet
 sehr gute Kaufmöglichkeiten
 für das leibliche Wohl ist gesorgt

Es lädt ein der Kaninchenzuchtverein T 87 Ifta 1929 e.V.

**Heiligabend auf
 dem Heldrastein**

Die IG Heldrastein lädt Sie auf
 das Herzlichste zur Feier zwischen
 11:00 Uhr und 14:00 Uhr ein.
 Es erfolgt ein Bustransfer:

ABFAHRTSZEITEN	
Wanfried	09:30 Uhr
Altenburschla	09:40 Uhr
Großburschla	09:50 Uhr
Heldra	10:00 Uhr
Treffurt	10:10 Uhr
Schnellmannshausen	10:25 Uhr

Die Einzelfahrt kostet je nach Abfahrtsort
 zwischen 2,00€ und 4,50€, die Rückfahrt
 erfolgt um 14:30 Uhr.

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Wichtiges auf einen Blick

Servicezeiten:

Für eine persönliche Vorsprache in der Verwaltung bitten wir um vorherige Terminvereinbarung

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Telefon:	036926 947-0
Fax:	036926 947-47
Internet:	www.vg-hainich-werratal.de

Folgende Mitarbeiter finden Sie in der

Dienststelle Creuzburg:

Anschrift: M.-Praetorius-Platz 2
99831 Creuzburg

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Bärenklau, C. 036926 947-11

Sekretariat

Frau Moenke, S. 036926 947-11

info@vg-hainich-werratal.de

Ordnungsamt

Frau S. Habenicht 036926 947-50

Frau Rödiger, A. 036926 947-52

Herr Mile, R. 036926 947-53

ordnungsamt@vg-hainich-werratal.de

Finanzabteilung

Herr Senf, M. 036926 947-20

finanzen@vg-hainich-werratal.de

Kämmerei

Frau Sauerhering, H. 036926 947-22

Frau Rödiger, S. 036926 947-23

kaemmerei@vg-hainich-werratal.de

Kasse, Steuern

Herr Hunstock, R. 036926 947-25

Frau Eckardt, A. 036926 947-27

kasse@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Berka v.d. Hainich:

Anschrift: Am Schloss 6
99826 Berka vor dem Hainich

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Bärenklau, C. 036926 947-16

Hauptabteilung

Frau Höbel, A. 036926 947-14

Frau Bachmann, F. 036926 947-10

hauptabteilung@vg-hainich-werratal.de

Kindergärten

Frau Höbel, A. 036926 947-14

Frau Stötzer, J. 036926 947-17

kita@vg-hainich-werratal.de

Friedhofsverwaltung

Frau Gröber 036926 947-16

friedhof@vg-hainich-werratal.de

Personal

Frau Rödiger, I. 036926 947-13

personal@vg-hainich-werratal.de

Werratalbote

werratalbote@vg-hainich-werratal.de

Bauabteilung

Frau Reichardt, U. 036926 947-30

Herr Cron, C. 036926 947-32

Herr Schlittig, J. 036926 947-34

bauabteilung@vg-hainich-werratal.de

Liegenschaften

Herr Gröger, C. 036926 947-31

Frau Fiedler-Bimmermann, M. 036926 947-36

Herr Schlittig, J. 036926 947-34

liegenschaften@vg-hainich-werratal.de

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-54

einwohnermeldeamt@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Creuzburg nur noch

mit vorheriger Online-Terminvereinbarung

Montag 09.00 -12.00 Uhr

Dienstag 09.00 -12.00 Uhr und 14.00 -17.00 Uhr

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-55

einwohnermeldeamt@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Berka v.d. Hainich nur noch

mit vorheriger Online-Terminvereinbarung

Donnerstag 09.00 -12.00 Uhr und 15.00 -18.00 Uhr

Freitag 09.00 -12.00 Uhr

Kontaktbereichsbeamte

Herr Kaßner 036926 - 71701

Sprechzeit Creuzburg

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Frau Günther 036924 48935

Sprechzeit Mihla

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeit

Polizeiinspektion Eisenach 03691 2610

Das Standesamt befindet sich auf der Creuzburg

Anschrift: „Auf der Creuzburg“, 99831 Creuzburg

Frau Statnik, C. 036926 947-18

Herr Weisheit, R. 036926-947-18

Fax Standesamt 036926 947-19

standesamt@vg-hainich-werratal.de

Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr

und 14:00 - 17:00 Uhr

Das Standesamt ist **montags** geschlossen. Für Termine am Sonnabend bitten wir um vorherige Absprache.

Touristinformation Creuzburg / Museum Burg Creuzburg

„Auf der Creuzburg“ 036926 98047

Frau Susanne Werkmeister, Frau Maria Eisenach

Öffnungszeiten:

Apr. - Okt.: Dienstag - Samstag 12:00 - 17:00 Uhr

Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Ferien Hessen/Thüringen

Dienstag - Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Nov. - März: Donnerstag - Sonntag 12:00 - 16:00 Uhr

Touristinformation Mihla / Museum im Rathaus

tourismus@mihla.de

Frau Grit Scheler 036924 489830

Öffnungszeiten

Montag: 9.00 - 15.00 Uhr

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr, 12.30 - 17.00 Uhr

Mittwoch: 9.00 - 14.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr, 12.30 - 16.00 Uhr

Bitte in der Bibo melden!

Freitag: 9.00 - 14.00 Uhr

Samstag und Sonntag geschlossen

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Notrufe

Polizeinotruf110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst03691 6983020
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst03691 6983021
 (Zentrale Leitstelle Wartburgkreis)112
 Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
 Regionalgeschäftsstelle Creuzburg036926 71090
bei Havarien:

Wasser: Trink- und Abwasserverband Eisenach-Erbstromtal
 Stadtfeld, Am Frankenstein 1, 99817 Eisenach
036928 961-0
 Fax036928 961-444
 E-Mail: info@tavee.de
 Bereitschaftsdienst /
 Havarietelefon:..... 0170 7888027
Gas: Ohra Energie GmbH03622 6216
Strom: TEN Thüringer Energienetze

Fäkalienabfuhr:036928 9610

Telefonnummern Arztpraxen/Apotheken

Frau Dr. med. S. Först, FÄ Allgemeinmedizin036926 82513
 Stiftungspraxis Creuzburg,
 Hausarzt M. Schumann036926 724088
 Zahnärztin Andrea Danz036926 82234
 Zahnarzt Schuchert036926 82700
 Klosterapotheke036926 9570
 Montag - Freitag08:00 - 18:00 Uhr
 Samstag08:00 - 12:00 Uhr
 Tierarztpraxis Dr. M. Apel, Creuzburg036926 82272

Öffentliche Einrichtungen

Freiwillige Feuerwehr Creuzburg036926 99996
 Email:feuerwehr-creuzburg@t-online.de
 Thüringer Forstamt Hainich-Werratal036926 7100-0
 Tourist Information036926 98047
 Kindertagesstätte der JUH „Wichtelburg“036926 82455
 Kindertagesstätte der JUH „Miniwichtel“036926 71780
 Stadtbibliothek036926 82361

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Am Markt 3, Creuzburg
 Dienstag10:00 - 13:00 Uhr
 Donnerstag14:00 - 18:00 Uhr

Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeister

Gemeinde Berka v. d. H.

Bürgermeister Christian Grimm
Sprechzeit
 nach Vereinbarung0170 2915886

Gemeinde Bischofroda

Bürgermeister Markus Riesner
Sprechzeit:
 jeden ersten und zweiten Dienstag im Monat . 17.00 - 18.30 Uhr
 bgm-bischofroda@t-online.de

Stadt Amt Creuzburg

Bürgermeister Rainer Lämmerhirt036924 47428
Sprechzeit:16.00 - 17.30 Uhr
 oder nach Vereinbarung
 dienstags in den geraden Wochen im Rathaus Mihla
 dienstags in den ungeraden Wochen im Rathaus Creuzburg

Amt Creuzburg OT Creuzburg

Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz
Sprechzeit in Creuzburg, Rathaus16.30 - 18.00 Uhr
 jeden Donnerstag

Amt Creuzburg OT Mihla

Ortsteilbürgermeister Toni Nickol
Sprechzeit:.....16.00 - 17.00 Uhr
 dienstags in den ungeraden Wochen im Rathaus Mihla

Amt Creuzburg OT Ebenshausen

Ortsteilbürgermeister Jan Werneburg0171 6877849

Amt Creuzburg OT Frankenroda

Ortsteilbürgermeisterin Erika Helbig036924 42152
Sprechzeit
 Dienstag18.00 - 19.30 Uhr

Gemeinde Krauthausen

Bürgermeister Ralf Galus0160 99330153
Sprechzeit:
 Dienstag16.30 - 18.00 Uhr

Gemeinde Lauterbach

Bürgermeister Bernd Hasert0172 9566183
Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung

Gemeinde Nazza

Bürgermeister Marcus Fischer0172 7559591
Sprechzeit:
 Dienstag17:30 - 18:30 Uhr

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Betriebsführung durch EW Wasser GmbH
 Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heiligenstadt
03606 655-0 o. 03606 655-151
 Bereitschaftsdienst / Havarietelefon:0175 9331736

Ohra Energie GmbH

Störungsannahme ERDGAS03622 6216

TEAG Thüringer Energie AG

Kundenservice03641 817-1111

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG

(im Auftrag der TEAG)
Störungsdienst Strom0800 686-1166 (24 h)

Öffnungszeiten und Telefonnummern öffentlicher Einrichtungen

Feuerwehr Mihla036924 47171
Fax 036924 47172

E-Mail:fw-mihla@t-online.de

Apotheke036924 42084

Montag - Freitag08:00 - 18:30 Uhr

Samstag08:00 - 13:00 Uhr

Sparkasse03691 6850

VR-Bank Ihre Heimatbank eG

Zweigstelle Mihla03691 236-0

Bibliothek Mihla Frau Grit Scheler.....036924 47429

Dienstag14:00 bis 18:00 Uhr

MittwochKindergärten/Schulen nach Anmeldung

Donnerstag09:00 bis 16:00 Uhr

Museum im Rathaus und Tourist-Info Mihla ..036924 489830

Montag09:00 bis 15:00 Uhr

Dienstag09:00 bis 17:00 Uhr

Mittwoch09:00 bis 14:00 Uhr

Donnerstag ..09:00 bis 16:00 Uhr (bitte in der Bibliothek melden)

Freitag09:00 bis 14:00 Uhr

Bibliothek Nazza, Hauptstr. 37

dienstags15:00 - 18:00 Uhr

Heimatstube Nazza, Hauptstr. 37

gerade Woche dienstags 15:00 - 17:00 Uhr

Ärzte

Frau Dr. Sinn-Liebetrau036924 42105

Zahnärztin Frau Turschner036924 42373

Zahnärztin Frau Staegemann036924 42322

Tierärzte

Kleintierpraxis Dr. med. vet. Schröder

Lauterbach036924 47830

Tierarztpraxis J. Andrzejek

Mihla036924 42041

Erscheinungstermin für Werratal Bote Nr. 50

Samstag, 21. Dezember 2024

Diese Ausgabe beinhaltet die Vorschau auf Termine,
Veranstaltungen und Ereignisse für den Zeitraum

22. Dezember 2024 - 10. Januar 2025

Redaktionsschluss für Werratal Bote Nr. 50

Freitag, 13. Dezember 2024

LINUS WITTICH Medien KG

Bereitschaftsdienste

Ärztliche Versorgung rund um die Uhr

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechstundenzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechstundenzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen.

Wann ist der ärztliche Notdienst für Sie da?

Montag, Dienstag, Donnerstag18.00 - 07.00 Uhr des Folgetages

Mittwoch, Freitag13.00 - 07.00 Uhr des Folgetages

Samstag und Sonntag *07.00 - 07.00 Uhr des Folgetages

* (sowie Brückentage und Feiertage einschließlich Heiligabend und Silvester)

Wie erreiche ich den ärztlichen Notdienst?

Wenn Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten dringend ärztliche Hilfe benötigen und z.B. nicht wissen, wo sich in Ihrer Nähe eine Notdienstzentrale befindet, wählen Sie die **116 117**.

Dort erhalten Sie in jedem Fall schnell und unkompliziert die Hilfe, die Sie brauchen.

Die Rufnummer funktioniert ohne Vorwahl und ist für Sie als Anrufer kostenfrei.

Ärztlicher Notdienst Tel. 116 117

Bitte halten Sie für den Anruf diese Informationen bereit:

- Name und Vorname
- Ort, Postleitzahl, Straße, Haus Nummer (gegebenenfalls Vorder-/Hinterhaus, Etage)
- Telefonnummer für möglichen Rückruf
- Wer hat Beschwerden?
- Wie alt ist die Person?
- Was für Beschwerden liegen vor?

Wann rufe ich sofort die Notrufnummer 112?

Bei lebensbedrohlichen Notfällen, z.B. bei:

- Akuten und schweren Störungen von Bewusstsein, Atmung und/oder Herz-Kreislauf
- schweren Verletzungen oder Blutungen, einsetzender oder stattgefundener Geburt
- Vergiftungen
- schweren psychischen Störungen, Suizid/drohender Suizid

Informationen

Schließzeit

Bitte beachten Sie, dass die
Verwaltung der VG Hainich-Werratal
**in der Zeit vom 23.12.2024 bis 03.01.2025
geschlossen bleibt.**

Wir sind auch nicht telefonisch zu erreichen.

*Wir wünschen Ihnen allen eine
schöne und friedvolle Weihnachtszeit
sowie einen guten Start in das neue Jahr 2025.*

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ihrer Verwaltung

Kirchliche Nachrichten

Evangelisches Pfarramt Creuzburg

mit den Kirchgemeinden Creuzburg, Ifta, Scherbda, Krauthausen, Pferdsdorf und Spichra

99831 Creuzburg, Klosterstraße 12

Pastorin Breustedt

Telefon Pfarramt: 036926/ 82459 und

Nicolai-Treffpunkt 036926/ 719940

99831 Ifta, Eisenacher Str. 9

Büro Ifta, Heike Schwanz

Telefon: 036926/ 723134

email: creuzburg@kirchenkreis-eisenach.de

ifta@kirchenkreis-eisenach.de

www.kirchenkreis-eisenach-gerstungen.de

Die web-Seite der Nord-Region unseres Kirchenkreises finden Sie unter

www.region-werra-hainich.de

http://www.krauthausen-thueringen.de/kirchgemeinde.html

Anna Fuchs-Mertens, Kantorin, 0176 295 302 32

Maria Mende, Diakonin 0176 804 765 15

Frank Beer, Organist und Chorleiter Ifta

Susanne Kley, Organistin Pferdsdorf und Spichra

Pfarramtbüro Ifta

donnerstags von 14 bis 18 Uhr, Heike Schwanz

Pfarramtbüro Creuzburg, Klosterstr. 12

von 10-12 Uhr, Angela Köhler

Wir grüßen Sie mit dem Bibelwort für den 2. Advent

Seht auf und erhebt eure Häupter,

weil sich eure Erlösung naht.

(Lk 21, 28b)

und laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Gottesdienste

Sonntag, 8. Dezember, 2. Advent

10.00 Kirche Ifta

14.00 Pfarrhaus Pferdsdorf, Adventsfeier

Sonntag, 3. Advent

10.00 Gemeindehaus Creuzburg

Sonntag, 4. Advent

10.00 Pfarrhaus Scherbda,

mit kleinem Imbiss in der neuen Küche

Heiligabend, 24. Dezember, mit Krippenspiel

15.00 Kirche Krauthausen

16.00 Kirche Pferdsdorf

17.00 Kirche Spichra

16.30 Nicolaikirche Creuzburg

18.00 Kirche Scherbda

18.00 Kirche Ifta

Heiligabend Christmette

22.00 Kirche Ifta

22.00 Nicolaikirche Creuzburg

2. Christtag, 26. Dezember

10.00 Kirche Spichra

Musikalischer Regionalgottesdienst

mit Weihnachtsliedersingen auf Wunsch

Silvester, 31. Dezember

Andacht mit Kerzengebet für alle, die 2024 getauft, konfirmiert und getraut wurden und für die Verstorbenen

15.00 Kirche Scherbda

16.00 Nicolaikirche Creuzburg

17.00 Kirche Ifta

5. Januar

10.00 Gemeindehaus Creuzburg

Kirchgeldbriefe

Sie erhalten im Advent einen Weihnachtsgruß mit der Bitte, ihre Kirchgeldspende für 2024 zu entrichten. Vielen Dank allen, die das schon getan haben. Für Sie ist der Brief ein Dankeschön. Für alle anderen ist er eine Bitte, die Arbeit in unseren Kirchgemeinden zu unterstützen.

Für alle Hilfe und Unterstützung danken wir Ihnen.

Konfirmandensamstag von 9.30 bis 13.00 in Creuzburg

7. Dezember 7. Klasse
14. Dezember 8. Klasse

Gemeindenachmittage im Advent

Donnerstag, 12. Dezember
14.30 im Nicolaitreffpunkt Creuzburg

Besuchskreis

17. Dezember 15 Uhr in Scherbda

Michael-Praetorius-Chor Creuzburg

montags 19.30

Probe Blechbläser und Saxophone

montags 18 Uhr im Wechsel im Gemeindehaus Creuzburg

Probe Gesangverein Ifta

montags 20.00 Gaststätte „Roter Hirsch“

Probe Singkreis Madelungen - Krauthausen

donnerstags 19.30 im Pfarrhaus Madelungen

Christenlehre:

montags

15.45 Gemeindehaus Creuzburg

17.00 Pfarrhaus Scherbda

dienstags

16.00 Kinder-Kirchen-Club im Pfarrhaus Ifta

1. Donnerstag im Monat

Bastelnachmittag im Pfarrhaus Ifta

Der Nicolaitreffpunkt ist geöffnet

montags und dienstags

von 10-12 und 14 -17 Uhr

mittwochs und freitags von 10.00 - 12.00

Weitere Öffnungszeiten je nach zeitlichen Möglichkeiten unserer Mitarbeiterinnen. Wenn Sie im Treffpunkt mitarbeiten möchten wenden Sie sich bitte an Pastorin Breustedt.

Vielen Dank an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer.



Weihnachtsmärkte

7. Dezember in Creuzburg, auf dem Plan

Auf den Weihnachtsmärkten finden Sie die Jahreschronik 2024 unserer Kirchgemeinden für 3,00. Auf dem Weihnachtsmarkt in Ifta gibt es die Windlichter, die mit einem Engelfoto von der Kirchendecke bedruckt sind. In Creuzburg ist die Kirchgemeinde mit Glühwein, Plätzchen und Gebasteltem, die Kirchgemeinde Scherbda mit der Tombola vertreten.

NICOLAIKIRCHE CREUZBURG - FREITAG, 6. DEZEMBER, 18 UHR

DER BISCHOF

NIKOLAUS

18 UHR kommt
zu allen Kinder & Erwachsenen

dazwischen warme Getränke und Advents-Plätzchen

19 UHR singt
der Michael-Praetorius-Chor & Instrumente

ADVENTS- CHORMUSIK

Kirchgeld

Vielen Dank allen, die unser Gemeindeleben durch ihre Gebete, Ideen, ihre Mitarbeit und finanziell durch Ihre Kollekten, Spenden und das Kirchgeld für 2024 unterstützen.

Das Kirchgeld können Sie in bar entrichten:

Ifta	Donnerstag 14-18 Uhr im Pfarrhaus
Creuzburg	Donnerstag 8-12 Uhr im Pfarrhaus Freitag 10-12 Uhr im Nicolaitreffpunkt
Scherbda	bei Rosi Cron nach Verabredung
Krauthausen	bei Angela Köhler nach Vereinbarung
Pferdsdorf	bei Annemarie Först nach Verabredung
Spichra	bei Susanne Altenbrunn nach Verabredung

oder auf unsere Konten überweisen:

Kirchgemeinde Spichra

IBAN DE98 520 604 10 0008002584 BIC GENODEF1EK1

Kontoumstellung ab 1. Oktober 2024

auf das Konto der Kassengemeinschaft

Bitte ändern Sie Ihre Daueraufträge auf folgende Kontonummern mit der Rechtsträgernummer (RT) für Ihre Kirchgemeinde:

Kontoinhaber: Kreiskirchenamt Eisenach

IBAN: DE14 8405 5050 0012 0317 47

BIC: HELADEF1WAK

Ab 1. Oktober 2024 werden für unsere Kirchgemeinden die einzelnen Bankkonten in ein Gemeinschaftskonto beim Kreiskirchenamt Eisenach überführt. Nur die Kirchgemeinde Spichra ist nicht an das Gemeinschaftskonto angeschlossen.

Die Geldbestände bleiben natürlich im Eigentum der Kirchgemeinden. Damit Ihre Spenden und ihr Kirchgeld der von Ihnen gewünschten Kirchgemeinde zugute kommen verwenden Sie bitte die Bankverbindung zum Kreiskirchenamt Eisenach mit dem jeweiligen Zahlungsgrund:

Bitte geben Sie immer Ort und Rechtsträgernummer an:

Kirchgemeinde Creuzburg

RT 2507 Creuzburg

Kirchgemeinde Scherbda

RT 2551 Scherbda

Kirchgemeinde Ifta

RT 2531 Ifta

Kirchgemeinde Pferdsdorf

RT 2547 Pferdsdorf

Kirchgemeinde Krauthausen

RT 2534 Krauthausen

Ab Spenden von 150,00 Euro erhalten Sie vom Kreiskirchenamt eine Spendenquittung. Für alle Spenden darunter gilt Ihr Kontoauszug als Nachweis beim Finanzamt. Wünschen Sie trotzdem eine Spendenquittung wenden Sie sich bitte an das Pfarramt.

Es gilt eine Übergangsfrist bis 31. Dezember 2024.

Es grüßen Sie herzlich Ihre Gemeindeglieder, Anna Fuchs-Mertens, Maria Mende, Gaby Neuber, Heike Schwanz, Angela Köhler und Susanne-Maria Breustedt und wünschen Ihnen eine gesegnete und behütete Adventszeit.



LEBENDIGER ADVENTSKALENDER

1.-24. Dezember

TREFFPUNKT 18 UHR Nicolaikirche Creuzburg

1. Feuerwehr; 2. Fam. König, Neue Scherbdaer Str.; 3. Hausgemeinschaft Zur Heiligen Elisabeth; 6. Nicolaikirche; 8. Nicolai-treffpunkt; 9. Fam. Sienhold, Elisabethstr.; 10. Fam. Limpert/Borchardt, Auf dem Hohnert; 11. Fam. Preß, K.-M.Str.; 12. Fam. Wagner, Am Eisenacher Tor; 13. Fam. Stein/ Döring, Plan; 16. Fam. Schwanz, Kasseler Str.; 19. Fam. Siemon, Bahnhofstr.; 20. Fam. Rödiger, Klosterstr.; 21. Auf der Creuzburg; 22. Fam. Laun, Bahnhofstr. 94; 23. Fam. Lux

LEBENDIGER ADVENTSKALENDER

1.-24. Dezember

TREFFPUNKT 18 UHR KIRCHE SCHERBDA

1. Jule und Henning Eichholz, Lindenstr.; 2. Emma und Paula Rollberg, Bergstr.; 3. kein Fenster; 4.1 Moritz Menzel, Milena und Johannes Roth, Lindenstr.; 5. Pfarrhaus; 6. Jugend Rot-Kreuz, Lindenstr.; 7. Fam. Cron, Schloßstr.; 8. Feuerwehr Scherbda; 9. Norik und Tilda Johne, Schloßstr.; 10. Florentine und Frederike Meyer, Angerstr.; 11. Paul und Carl Weber, Lindenstr.; 12. Ludwig und Marlene Ebel, Bergstr.; 13. Kirche; 14. Mika, Noah und Lilly Weber, Lindenstr.; 15. Jasmin Schrade, Lindenstr.; 16. Theodor Schwerin, Zittelstr.; 17. Clemes und Selma Deisenroth, Angerstr.; Pia und Pepe Lintz; 19. Elise Schäfer, Th.-Müntzer-Str.; 20. Nikolas Eichholz, Schloßstr.; 21. Heidi Johne; 22. Laila und Leopold Rödiger, Schloßstr.; 23. Claudia und Lutz Eichholz, Zittelstr.

Sonstiges

Der Welterbe-Adventskalender 2024:

Täglich gewinnen und die Vielfalt der Region entdecken!



Bad Langensalza, 25. November 2024 - Die Adventszeit steht vor der Tür, und mit ihr startet der beliebte Welterbe-Adventskalender 2024. Vom 1. bis 24. Dezember erwartet die Teilnehmer:innen hinter jedem Türchen eine Überraschung, die die Vorfreude auf Weihnachten versüßt und gleichzeitig die Vielfalt der Welterberregion Wartburg Hainich erlebbar macht.

24 Tage, 24 exklusive Gewinne

Dank der Unterstützung der Mitglieder und Partner des Tourismusverbandes Welterberregion Wartburg Hainich e.V. warten attraktive Preise auf die Teilnehmer:innen. Von **Übernachtungen** in charmanten Unterkünften, **Wellness-Gutscheinen** und **Eintrittskarten** bis hin zu **regionalen Köstlichkeiten** und **unvergesslichen Erlebnissen** - hinter jedem Türchen verbirgt sich ein Highlight aus der Region. So finden sich beispielsweise Jahreskarten für Schloss Friedenstein in Gotha, Tickets für die Friederiken Therme in Bad Langensalza, Stadtführungen und vieles mehr im Adventskalender.

Die Teilnahme ist einfach: Ab dem 30. November können Interessierte sich für ihr persönliches Wunschtürchen registrieren. Die Gewinner:innen werden jeweils am Folgetag ausgelost. Alle Preise sind vorab sichtbar, sodass jede:r gezielt sein Lieblingstürchen auswählen kann. Die Anmeldung erfolgt unkompliziert über die Website der Welterberregion (www.kultur-liebt-natur.de/adventskalender), wo nur Name und Kontaktdaten hinterlegt werden müssen.

Ein digitales Highlight der Adventszeit

„Der Kalender war bereits in den letzten Jahren ein großer Erfolg. Mit der täglichen Verlosung wollen wir die Vorweihnachtszeit noch abwechslungsreicher gestalten und die Vielfalt unserer Region präsentieren“, erklärt Carolin Stelley, zuständig für Online-Marketing beim Tourismusverband Welterberregion Wartburg Hainich e.V. Der Adventskalender wird auf den Social-Media-Kanälen Facebook und Instagram beworben.

Entdecken Sie die festliche Stimmung und die regionalen Schätze der Welterberregion Wartburg Hainich - vielleicht gehören Sie zu den glücklichen Gewinnern!

Kontakt für Rückfragen:

Carolin Stelley
Welterberregion Wartburg Hainich e.V.
Telefon: 03603 - 1 23 29 65
E-Mail: info@welterbe-wartburg-hainich.de
Website: www.kultur-liebt-natur.de



Impressum

Werratal Bote – Mitteilungsblatt Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Textteil: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt
Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Stefanie Barth, erreichbar unter Tel.: 0157 80668356, E-Mail: s.barth@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** wöchentlich – Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Amt Creuzburg

Informationen

Einladung

**zur Gesamteinwohnerversammlung
der Stadt Amt Creuzburg
mit allen Ortsteilen**

**für Mittwoch, den 11. Dezember 2024,
19.00 Uhr, im Bürgerhaus „Goldene Aue“,
An der Aue 22 im OT Mihla**

Tagesordnung:

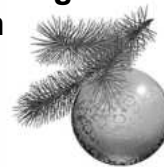
1. Begrüßung
2. Bericht des Bürgermeisters/Ortsteilbürgermeister zur aktuellen Situation des Amtes Creuzburg und der Ortsteile der Stadt
3. Anfragen und Hinweise
4. Diskussion
5. Zukünftige Projekte
6. Sonstiges

*Hiermit ergeht herzliche Einladung
an alle Stadträte, Ortsteilräte und an die Einwohnerschaft!*

Amt Creuzburg, November 2024

Rainer Lämmerhirt
Bürgermeister

**Die Stadtbibliothek Creuzburg
wünscht allen Leserinnen
und Lesern ein schönes
Weihnachtsfest und ein
glückliches Jahr 2025!**



Das Jahresende 2024 möchten wir zum Anlass nehmen, uns bei allen fleißigen Leserinnen und Lesern zu bedanken. Wir sagen „Danke“ an alle, die durch ihre hilfreiche Unterstützung zu einem erfolgreichen Lese-Jahr unserer Bibliothek beitragen.

Ebenfalls ein Dankeschön an diejenigen, die Bücher aus ihrem privaten Bestand gespendet haben.

**Die Stadtbibliothek ist
vom 17.12.2024
bis 07.01.2025
geschlossen.**

**Ab 09. Januar 2025 sind wir gern wieder
für Sie da.**

V. Straube
Stadtbibliothek Amt Creuzburg
Stadt Amt Creuzburg

Wir gratulieren

Eckhard Krause aus Mihla feierte seinen 80. Geburtstag

Am 26. November konnte Eckhard Krause aus Mihla auf 80 Lebensjahre zurückblicken. Das war Anlass für eine Feier, nicht nur mit der Familie, Ehefrau Rosel, den beiden Söhnen und Enkeln. Eckhard Krause ist vielen Mihlaern und Sportlern aus der Region gut bekannt. Daher hatte er, Ehrenpräsident des Sportvereins Mihla, langjähriger Vorsitzender, Ehrenamtsträger der Gemeinde und früherer Gemeinderat, Sportler, Mitstreiter und Freunde zu einem kleinen Empfang in das Mihlaer Sportlerheim eingeladen. Dort wurde es sehr voll. Ein Zeichen der Wertschätzung gegenüber dem Jubilar. Andreas Böhme, Nachfolger im Vorsitz des Vereins, Vertreter aus den aktiven Abteilungen des SV Mihlas, ehemalige Mitstreiter und Weggefährten aus der Region, alle kamen sie und gratulierten.

Die „gute Seele“ des Sportvereins, so bezeichneten ihn viele der Anwesenden an diesem Abend.

Bürgermeister Rainer Lämmerhirt überbrachte gemeinsam mit Ortsteilbürgermeister Toni Nickol die Grüße und Glückwünsche der Stadt und des Ortsteiles.

Dem Geburtstagskind alles Gute, vor allem Gesundheit!



Bürgermeister Rainer Lämmerhirt gratuliert dem langjährigen Vorsitzenden des SV Mihla, Eckhard Krause, vor der Fahne des Vereins. Die Beschaffung dieses historischen Stückes ist auch ein Verdienst des Jubilars. Foto: R. Lämmerhirt

Ortschronist Mihla

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinden Mihla und Lauterbach

99826 Mihla, Hinter der Kirche 1

Tel. Pfr. Hoffmann: 036924 41910

(weiterführende Informationen auf dem Anrufbeantworter)

Telefonseelsorge (anonym, kostenfrei, rund um die Uhr):

0800 - 111 0 111 / 0800 - 111 0 222.

Wochenspruch:

Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht. (Lk 21,28)

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen!

Freitag, 6.12.

17.00 Uhr Nikolausandacht Kirche Lauterbach, im Anschluss Umzug mit Blasmusik, geselliges Beisammensein mit der FFW Lauterbach

Sonntag, 8.12.

09.15 Uhr Kirche Lauterbach, Gottesdienst am 2. Advent

10.30 Uhr Kirche Mihla, Gottesdienst am 2. Advent

Mittwoch, 11.12.

18.00 Uhr Kirche Mihla, Weihnachtsmusical der Grundschule Nazza

Donnerstag, 12.12.

14.30 Uhr Adventsfeier im Motel „Auf dem Sand“

Sonntag, 15.12.

16.00 Uhr Adventskonzert in der St.-Martins-Kirche Mihla (Pro Musica, Posaunenchor St. Martin)

Dienstag, 17.12.

14.30 Uhr Kirchsaal Lauterbach, Gemeindenachmittag im Advent

Alle Jahre wieder - Krippenspiel in Mihla

Herzliche Einladung zu den Proben für das Krippenspiel (Heiligabend 15.00 Uhr)!

Proben immer 17.00 Uhr im alten Kirchturm:

3.12.; 5.12.; 12.12.; 13.12.; 19.12.; 20.12.

und um 10.00 Uhr: 21.12.; 23.12.

Ein neuer Stern über Mihla

Zum Ende der Weihnachtszeit Anfang 2024 geschah das Unfassbare. Der große Herrnhuter Stern in der Mihlaer St.-Martins-Kirche stürzte ab, während er zur Kirchendecke hinaufgezogen werden sollte. Nur in der Weihnachtszeit leuchtet er in Höhe der Kanzel, das Jahr über „ruht“ er eigentlich unter der Decke. Nach dem Sturz allerdings stellte sich heraus, dass ein Totalschaden zu beklagen ist. Und auch der Stern vom Kirchturm wies starke Beschädigungen auf. Mehre Zacken waren zerbrochen. Das kann nach vielen Jahren durch Wind und Wetter passieren. Dennoch war die Bilanz schmerzlich: 2 Sterne, 2 Ausfälle. Sollte über Mihla zur Weihnachtszeit kein guter Stern leuchten? Und wohin schauen die Hirten beim Krippenspiel?



Ein sehr herzliches Dankeschön all denen, die die Arbeit unserer Kirchgemeinden durch ihre Gebete, Ideen, praktische Hilfe, Spenden, Kirchensteuern und Kirchgeld unterstützen!

Im Sommer stehen völlig unerwartet Nicole Krause und Mike Brückmann mit einem komplett verschraubten neuen Herrnhuter Stern vor der Kirche. Weihnachtshoffnung im Sommer! Bis zur Adventszeit müsste die Endmontage doch noch gut zu schaffen sein. Pfarrer Hoffmann bedankt sich im Namen der Kirchgemeinde bei den edlen Spendern. Auch für den zweiten Stern ergibt sich eine überraschende Lösung. Von der Herrnhuter -Sterne-GmbH gibt es nämlich Ersatzzacken, die eine Reparatur ermöglichen. Es zeigt sich der Vorteil eines echten „Markenproduktes“. Die Ersatzteilbeschaffung funktioniert auch noch nach Jahrzehnten.

Damit die Sterne zuverlässig und sicher leuchten, waren dann noch viele Vorbereitungen nötig. Dazu brauchte es ein ganzes „Sterne-Team“ mit Roland Wagner, Michael Krause, Eckhard Rathgeber und Marco Wagner. Die Sterne bekamen eine neue Elektrifizierung und Stahlseile als Halterungen. Sparsame LED-Lampen sorgen für Licht im Dunkeln. Immer wieder musste der Aufstieg zum Turm und zum Kirchendach bewältigt werden. Aber zum 1. Advent, pünktlich zum Weihnachtsmarkt in Mihla, erstrahlen die Sterne in altem Glanz.

Allerdings geschah ein Tausch: Der fabrikneue Stern leuchtet am Turm, das „operierte“ Exemplar erhellt die Kirche im Altarraum. (GH)

Kontoumstellung

Vom 1. November an werden für unsere Kirchgemeinden Geldüberweisungen und Abbuchungen vom Kreiskirchenamt Eisenach bearbeitet. Jede Kirchgemeinde behält ihre Geldbestände wie bisher. Rücklagen und Eigentum der Kirchgemeinden bleiben unverändert in der Verantwortung der Gemeindekirchenräte vor Ort. Spenden kommen allein der angegebenen Kirchgemeinde und dem benannten Zweck zugute.

Damit Ihre Spenden und ihr Kirchgeld der von Ihnen gewünschten Kirchgemeinde zugute kommen, verwenden Sie bitte die Bankverbindung zum Kreiskirchenamt Eisenach mit dem jeweiligen Zahlungsgrund.

Spendenkonten:

Kirchgemeinde Lauterbach:

Kreiskirchenamt Eisenach KG Lauterbach
IBAN: DE 14 8405 5050 0012 031747
BIC: HELADEF1WAK (Wartburgsparkasse)
Bei Verwendungszweck bitte immer angeben:
Lauterbach 2536

Kirchgemeinde Mihla:

Kreiskirchenamt Eisenach KG Mihla
IBAN: DE 14 8405 5050 0012 031747
BIC: HELADEF1WAK (Wartburgsparkasse)
Bei Verwendungszweck bitte immer angeben:
Mihla 2540

Ab Spenden von 150,00 € erhalten Sie vom Kreiskirchenamt eine Spendenquittung. Für alle Spenden darunter ist der Kontoauszug ausreichend. Wünschen Sie zusätzlich eine Quittung, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt in Mihla.

Die Gemeindekirchenräte aus Mihla und Lauterbach, Diakonin Maria-Kristin Mende, Gemeindepädagogin Gaby Neuber, Kirchenmusikerin Ricarda Kappauf und Pfarrer Georg-Martin Hoffmann grüßen Sie sehr herzlich!

Neuigkeiten aus den Ortschaften

Bauarbeiten im Amt Creuzburg nutzen den noch fehlenden Frost

Es ist noch nicht richtig Winter. Daher gehen verschiedene Bauarbeiten im Amt Creuzburg weiter, um möglichst bis zu den Feiertagen einen Winterabschluss zu erreichen.

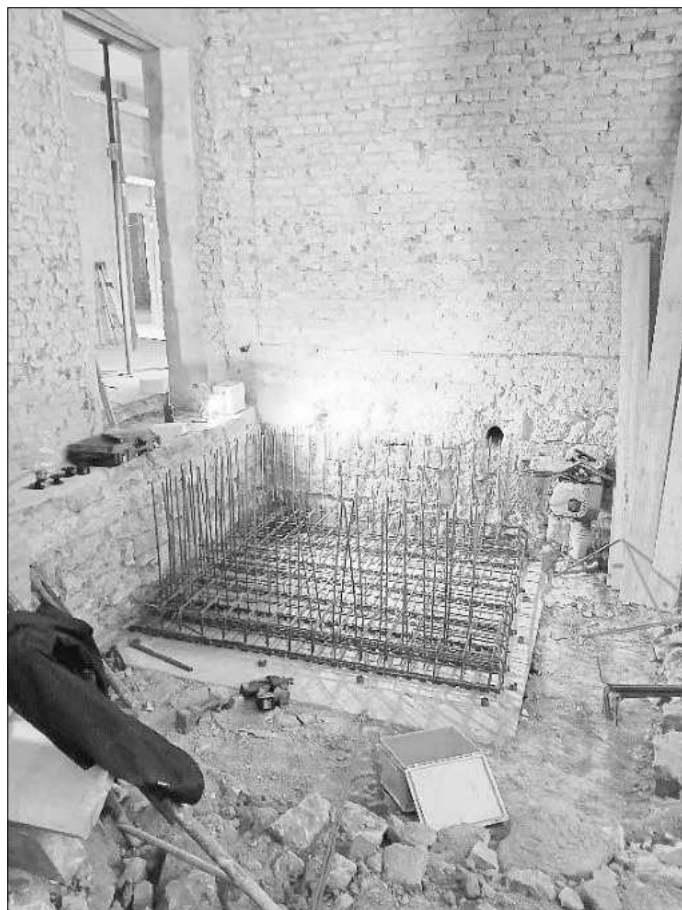
Beim Anbau des FFW-Gerätehauses in Creuzburg erfolgt gerade der Außenanstrich. Die bereits vergebenen Arbeiten an der Zufahrt sind, auch um die Einsatzfähigkeit der Wehr nicht zu gefährden, auf das nächste Jahr verschoben worden. Die Ka-

meraden können in den nächsten Wochen die im Innenausbau weitgehend fertiggestellte Halle beziehen und einrichten.

Der Garagenbau in Mihla soll, wenn möglich, noch mit der Dachkonstruktion abgeschlossen werden. Hier bedrängt Personalnot durch Krankheit die Baufirma, bis Weihnachten hofft man noch wichtige Abschnitte zu schaffen.

Am Multifunktionshaus ist der Rohbau des Anbaus gut vorangekommen. In der letzten Novemberwoche wurden die Träger für das Dach durch die Zimmererfirma eingebaut. Hier hoffen die Bauleute ebenfalls auf das entsprechende Wetter, um die Dachkonstruktion noch umsetzen zu können.

Weniger schwierig ist der Innenausbau in der Praetoriusschule. Hier erfolgten in der vorletzten Stadtratssitzung weitere Auftragsvergaben und die Arbeiten werden mit Unterbrechung durch die Feiertage fortgesetzt. Zurzeit arbeitet eine der Firmen an der Errichtung des Fahrstuhlschachtes.



*In der Praetoriusschule wird an der Bodenplatte für den Aufzugsschacht gearbeitet.
Foto: R. Lämmerhirt*



Gut vorangekommen ist der Neubau an der alten Schule in Scherbda. Foto: R. Lämmerhirt

Amt Creuzburg

Gefährliche Situation an der Straßenbrücke Frankenroda beseitigt

Durch das Zusammenarbeiten der Bauabteilung der VG und der Stadt mit einheimischen Baufirmen konnte das angestaute Treibholz an der Frankenrodaer Werrabrücke beseitigt werden.

Die Masse der Holzstämmen und die dadurch bereits entstandene kleine Insel behinderten den Durchfluss unter der Brücke bereits enorm und stellten für die im Winter möglichen Hochwassersituationen eine hohe Gefährdung dar.

Nun kann das Werrawasser wieder frei fließen. Zukünftig muss rechtzeitig bei Wiederholung solcher Situationen reagiert werden.



Foto: R. Lämmerhirt

Amt Creuzburg

Mast für neue Uhr im Mihlaer Freibad steht

Im Mihlaer „Dr. Ernst Wiedemann“ Bad gab es lange Zeit eine ganz besondere Attraktion: Auf einem hohen Betonmast im Liegewiesengebiet stand eine einsame Uhr noch aus DDR-Zeiten. Schon lange hatte sie ihre Arbeit aufgegeben und die Zeiger standen immer am gleichen Fleck. Sicher schön, wenn die Erholungszeit im Bad nicht vorbeiging, aber schon irritierend.



Daher hatte der Förderverein des Freibades beschlossen, eine neue moderne Funkuhr anzuschaffen. Dies ist bereits vor geraumer Zeit geschehen und die alte Uhr wurde abgebaut.

Dann wurden in Zusammenarbeit mit einer einheimischen Metallbaufirma und dem Bauhof der Stadt die Fundamente für einen neuen Turm und der eigentliche Turm hergestellt.

Dieser wurde nun aufgerichtet. Die neue Uhr darf noch einmal Winterschlaf halten, ehe sie dann mit Beginn der neuen Saison den Gästen die richtige Zeit anzeigen wird.

Zudem sollen an den Flächen des Mastes neue Werbeschilder von Unterstützern des Mihlaer Bades angebracht werden. Erste Nachfragen gibt es bereits.

Ortschronist Mihla

Mihla: Er steht, der Weihnachtsbaum auf dem Mihlaer Markt

Kurz vor dem 1. Advent, zugleich der Tag des Weihnachtsmarktes in Mihla, wurde der Mihlaer Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz durch die Bauhofmitarbeiter mit tatkräftiger Unterstützung des Landwirtschaftlichen Unternehmens und dessen Technik aufgestellt.

Danke!

Der diesjährige Weihnachtsbaum auf dem Mihlaer Marktplatz stammt aus bereits zum zweiten Mal aus der Nachbargemeinde Lauterbach.

Dem Spender ebenfalls ein Dankeschön!



Der Mihlaer Weihnachtsbaum steht.

Ortschronist

Kinder der Kita „St. Martin“ beobachten den Adventsstern

Auch die Lichterketten wurden angebracht und die Weihnachtsbeleuchtungen in der Marktstraße, damit ist der Mihlaer Ortskern schon sehr auf das Fest eingestimmt.

Zur gleichen Zeit, in der der Baum auf dem Mihlaer Markt gestellt wurde, machte sich Roland Wagner auf dem Kirchturm am Adventsstern zu schaffen. Seit Jahren ist er nicht nur für das Hissen der Kirmesfestfahne auf dem Turm verantwortlich, er bringt auch pünktlich vor dem 1. Advent den Herrnhuter-Adventsstern am Westfenster des Turms an.



Kinder der Kita „St. Martin“ beobachten gemeinsam mit Pfarrer Hoffmann das Aufziehen des Stern

Foto: Kita

In diesem Jahr ist es nun ein neuer Stern, der von Mike Brückmann und dem Taxi-Unternehmen Krause gesponsert wurde, der vom Turm der St. Martinskirche von der Adventszeit kündigt. Auch in diesem Jahr beobachteten Kinder der Kita „St. Martin“ gemeinsam mit ihren Erzieherinnen und Pfarrer Hoffmann die Arbeiten am Turm. Dazu wurde dann auch schon einmal ein Weihnachtslied gesungen.

Nun stimmen der leuchtende Adventsstern und der Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz die Menschen auf die Weihnachtszeit ein.

Ortschronist

Veranstaltungen



**Weihnachtsmarkt
Creuzburg**

*Musik und weihnachtliche Stimmung
mit Besuch vom Weihnachtsmann*

Kinderprogramm

Lokale Leckereien

Kunsthandwerk

07. Dezember
15:00 - 20:00 Uhr
Plan Creuzburg

Einladung zur Dezemberpirsch

Meine Herren,

unsere Dezemberpirsch ist am: **12. Dezember 2024**
Es ist eine Glühweinwanderung (ca. 2h) geplant, diverse Getränke sind deshalb im Rucksack mitzuführen. Wir treffen uns um **11.00 Uhr an der „Hasenburg“ in Volteroda**. Es kann Sterngewandert, oder ein Fahrdienst (ÖPNV, PKW) benutzt werden.

Achtung! Unsere geplante Wanderstrecke ist durch einen momentanen Holzeinschlag nicht begehbar, so dass wir improvisieren müssen.

Die Rast an „Martin`s Hütte“ ist zum Glück nicht betroffen. Von dort werden wir dann die „Hasenburg“ in Volteroda anlaufen.

Die ****Sterneköchin der „Hasenburg“ wird uns wie immer ein 3-Gängemenue (BBB) kredenzen.

Die Wanderung erfolgt wie immer auf eigene Gefahr!

Euer



Frauenpirsch Creuzburg

Information zu unserer Busfahrt zum Weihnachtsmarkt nach Alsfeld am 11.12.2024

Hier die Abfahrtszeiten:

9.00 Uhr	ab Schnellmannshausen
9.25 Uhr	ab Creuzburg/ Bahnhof
9.30 Uhr	ab Creuzburg/ Markt
10.00 Uhr	ab Eisenach /Uferstraße

Busunternehmen: „Först-Reisen“

Bitte 3.- € passend für den Museumsbesuch in Alsfeld bereithalten, wird im Bus eingesammelt.

Malerische Fachwerkhäuser prägen das Bild der Stadt. Alsfeld wurde vom Europarat als europäische Modellstadt für Denkmalschutz und Denkmalpflege auserwählt. Die Stadt steht aber nicht nur für Fachwerk pur, sondern auch für hervorragende Einkaufsmöglichkeiten!

Alsfeld ist größte Stadt des Vogelsbergkreises. Das Rathaus ist das unverwechselbare Wahrzeichen Alsfelds. Wir besichtigen in einem der Fachwerkhäuser das Märchen- und Puppenstubenmuseum.

Um 15.00 Uhr schüttelt Frau Holle die Betten aus. Zieht euch warm an.

Wünschen wir uns eine gute Fahrt und angenehmes Reisewetter!

Frauenpirsch Creuzburg

Vereine und Verbände

Heimat- und Verkehrsverein Mihla e.V.

*Liebe Vereinsmitglieder, Partner
und Mitglieder der Trachtengruppe!*

Es ist wieder soweit!

Wir laden Euch und Eure Partner
zu unserer Weihnachtsfeier
am Sonntag, dem 3. Advent (15. Dezember 2024)
ab 15.00 Uhr in das „Sandgut“ ein.

Kaffee und Kuchen, ein Schlachtbüffet am Abend
und gemütliche Weihnachtsstimmung
sowie ein Bildvortrag erwarten Sie!

Wir bitten darum, wieder Kuchen zu spenden.
Bitte direkt mit in das „Sandgut“ nehmen!

Vorstand



Dies und das

Erinnerung an die Verstorbenen am Ewigkeitssonntag

Mit dem Ewigkeitssonntag oder Totensonntag endet das Kirchenjahr.

Daher ist es in den Familien Brauch, an diesem Tag der Verstorbenen zu gedenken. In den Kirchen werden im Gottesdienst die Namen derjenigen verlesen, die im letzten Jahre von uns gegangen sind.

Auch zum diesjährigen Totensonntag besuchten viele Bürgerinnen und Bürger des Amtes Creuzburg die Friedhöfe in Scherbda, Creuzburg, Mihla, Ebenshausen und Frankenroda.

Im Vorfeld hatten die Angehörigen die Gräber traditionell abgedeckt und für die Winterzeit hergerichtet.

Viele Besucher und Gäste, meist nahe Verwandte, waren auf den Friedhöfen anzutreffen. Besucht wurden die Gräber der eigenen Familie, aber auch die von Freunden, Schul-kameraden, ehemaligen Nachbarn.

Häufig gab es dann Gespräche unter den Besuchern des Friedhofes.
Nun wird auf dem Friedhof für die nächsten Monate Winterruhe einziehen.



Grabanlagen auf den Friedhöfen in Mihla und Creuzburg

Amt Creuzburg

Dezember 2024



Weihnachtlich geschmückte Häuserzeile im Amt Creuzburg

Die Weihnachtszeit hat uns erreicht. Vorfreude auf das Fest des Jahres macht sich überall breit. Überall gibt es Heimglichkeiten und der Lichterschein stimmt uns froh. Im Leben unserer Vorfahren war der Monat Dezember ein besinnlicher und ruhiger Monat. Die Feldarbeit war abgeschlossen, mit dem Martinitag lagen auch die notwendigen Abgabenzahlungen und Steuern hinter den Bauern. Man bereitete sich in aller Ruhe auf das Christfest vor.

Trotzdem waren auch im Dezember einige Wetterregeln wichtig:

**„Wie der Dezember, so der Lenz“,
„Ist der Dezember voller Eis, wird's im Juni meist heiß“
„Geht Barbara (4. Dezember) im Grüne,
kommt 's Christkind im Schnee“
oder
„Kommt Dampf aus dem Eis,
wird's lange noch nicht heiß“.**

Krauthausen

Wir gratulieren

Großes nimmt immer
im Kleinen seinen Anfang ...

Herzlich willkommen ...

Thilo Stein

geboren am 5. Oktober 2024
in unserer Gemeinde.

Am 26. November wurde ein Gutschein überreicht.



**Ein neugeborenes Baby ist wie der Anfang aller Dinge -
es ist Staunen, Hoffnung, Traum aller Möglichkeiten.**

Wir gratulieren ganz herzlich den Eltern und wünschen dem kleinen Thilo alles Gute und eine tolle Zeit.

Kindertagesstätten

Die ABC-Piraten aus dem Zwergenschlößchen besuchen "Die Weihnachtsgans Auguste" im Landestheater Eisenach

Ein ganz besonderer Tag stand für die ABC-Piraten des Kindergartens Zwergenschlößchen auf dem Programm: Am Freitag, den 22.11.2024 besuchten die zukünftigen Schulanfänger das Landestheater in Eisenach, um das beliebte Stück zur Premiere „Die Weihnachtsgans Auguste“ zu erleben.

Schon die Fahrt mit dem Bus von Krauthausen nach Eisenach war für die Theaterfreunde ein Abenteuer. Mit leuchtenden Augen und voller Vorfreude stiegen wir am Markt aus und wurden später am Eingang des Theaters herzlich empfangen. Einige Kinder waren zum ersten Mal in einem Theater und die imposante Kulisse samt Albatros oberhalb des Hauses sorgte direkt für Begeisterung.

Nach Abgabe der Jacken suchten die ABC-Piraten ihre Plätze, die direkt im Parkett-Bereich in den ersten zwei Reihen reserviert waren.

Das Märchen „Die Weihnachtsgans Auguste“, nach der Erzählung von Friedrich Wolf, brachte die Zuschauer in eine fröhlich-weihnachtliche Stimmung. Besonders die lebendige Inszenierung mit den bunten Kostümen und der humorvollen Darbietung ließ die Kinderherzen höherschlagen. Die Geschichte rund um die Gans Auguste, die eigentlich als Festessen gedacht war, sich aber in die Herzen der Familie gespielt hat, sorgte für viel Gelächter und manchmal sogar für ein bisschen Mitgefühl.

Nach der Vorstellung kehrten die Kinder mit dem Bus mit unvergesslichen Eindrücken und strahlenden Gesichtern nach Krauthausen zurück. Einige summten noch im Bus das Lied, das im Stück gesungen wurde und waren sich einig: Die Weihnachtszeit

kann nun beginnen - mit einer ganz besonderen Erinnerung an Auguste, die wohl berühmteste Weihnachtsgans der Theaterwelt.

Herzlichen Dank an Frau Kleinschmidt für die Unterstützung und Begleitung dieses Ausfluges.

Die ABC Piraten mit Laura



Veranstaltungen

WEIHNACHTSMARKT IN KRAUTHAUSEN

SAMSTAG, 14.12.2024

AB 15 UHR

GLÜHWEIN - KINDERPUNSCH - WAFFELN -
BRATWURST - KNOBIBROT - TOMBOLA - BESUCH
VOM WEIHNACHTSMANN UND VIELES MEHR

ES LADEN RECHT HERZLICH DIE VEREINE UND DIE
EINHEITSGEMEINDE KRAUTHAUSEN EIN.

Bischofroda

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchgemeinden Bischofroda, Berka vor dem Hainich und Ütteroda

Ab 1. Januar 2025 gehören unsere Kirchgemeinden zum Evangelisch-Lutherischen Pfarramt Bischofroda-Neukirchen.

In der Vakanzzeit wenden Sie sich in dringenden Fällen bitte an

das Büro des Kirchenkreises,
Frau Astrid Fischer, Telefon: 03691 203432,
die Ihnen gern weiterhilft.

*Siehe dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.
(Sach 9, 9b)*

Wir grüßen Sie mit dem Wochenspruch und laden herzlich zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen ein:

Sonntag, 1. Dezember, 1. Advent

10.00 Uhr Berka

Sonntag, 8. Dezember, 2. Advent

und Weltgedenktag für verstorbene Kinder

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr Bischofroda

Unsere Kirche ist in dieser Zeit zur stillen Einkehr, zum Gedenken und zum Gebet geöffnet.

Dienstag, 24. Dezember, Heiligabend

16.30 Uhr Bischofroda Krippenspiel

17.00 Uhr Berka Krippenspiel

16.30 Uhr Ütteroda Krippenspiel

23.00 Uhr Bischofroda Christnacht

Mittwoch, 25. Dezember, 1. Christtag

10.00 Uhr Berka

Dienstag, 31. Dezember, Silvester

16.00 Uhr Ütteroda Jahresschlußbandacht

Mittwoch, 1. Januar 2025, Neujahr

16.00 Uhr Bischofroda

Sonntag, 12. Januar 2025, 1. Sonntag nach Epiphania

14.00 Uhr Berka

Gemeinsamer Gottesdienst des neuen Kirchspiels
Bischofroda-Neukirchen

(Änderungen und Ergänzungen behalten wir uns vor.)

Kirchliche Nachrichten

Informationen von Superintendent Ralf-Peter Fuchs:

Zusammenlegung der Pfarramtsbereiche Neukirchen im Wartburgland und Bischofroda
Zum 1. Januar werden die beiden Pfarramtsbereiche Neukirchen im Wartburgland und Bischofroda zum neuen Pfarramtsbereich Bischofroda-Neukirchen zusammengelegt. Die bisherigen Pfarramtsbereiche hatten schon seit längerer Zeit die für die Finanzierung nötige Gemeindegliederzahl unterschritten. Pfarr- und Mitarbeiterstellen werden über die Kirchensteuer finanziert. Solange eine großer Teil der Einwohner in den betreffenden Orten der Kirche angehörte, waren die Stellen abgesichert. Dies ist aber nicht mehr der Fall. Mit der Zusammenlegung entsteht ein großer, aber auch ein finanzierbarer Pfarramtsbereich. Der zukünftige Dienstsitz ist Neukirchen.

Besetzung der Pfarrstelle Bischofroda-Neukirchen
Im Sommer 2024 wurde die neu entstandene Pfarrstelle bereits zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Leider ohne Erfolg. In den vergangenen Monaten ist es jedoch gelungen, Herrn Frederik Langer für die Pfarrstelle zu begeistern. Frederik Langer ist 1990 in Pirna geboren. Er hat das Masterstudium der evangelischen Theologie an der Staatsunabhängigen Theologischen Hochschule Basel mit Bestnote absolviert. Seit 2018 arbeitet er als Jugendreferent in der Evangelisch Freikirchlichen Gemeinde

Eisenach und im Gemeindejugendwerk Thüringen. Um als ordneter Pfarrer zu arbeiten, fehlt ihm allerdings noch das 2. Theologische Examen. Frederik Langer wird das damit verbundenen Vikariat mit Praxisschwerpunkt im Pfarramtsbereich Bischofroda-Neukirchen in den kommenden ca. 3 Jahren absolvieren. Er wird in dieser Zeit bereits in vielen Praxisfeldern des Pfarrdienstes tätig sein. Als Mentor ist ihm für diese Zeit Pfarrer Torsten Schneider zur Seite gestellt. Frederik Langer ist verheiratet und hat ein Kind. Es ist beabsichtigt, dass Familie Langer nach Abschluss der Sanierungsarbeiten am Pfarrhaus Neukirchen das Pfarrhaus bezieht.

Anlässlich der Zusammenlegung der Pfarramtsbereiche und verbunden mit der Einführung von Herrn Frederik Langer in seinen Dienst wird herzlich zu einem Gottesdienst am 12. Januar 2025, 14.00 Uhr, in die Kirche in Berka vor dem Hainich eingeladen.

Ein herzliches Dankeschön allen, die die Arbeit der Kirchgemeinden durch ihre Gebete, Ideen, praktische Hilfe, Spenden, Kirchensteuern und Kirchgeld unterstützen!

Die Spendenkonten unserer Kirchgemeinden:

Spenden zugunsten Ihrer Kirchgemeinde und der Erhaltung Ihrer Heimatkirche und Ihre Kirchgeldspende können Sie ab sofort auf das Kassengemeinschaftskonto des Kreiskirchenamtes Eisenach mit folgendem Vermerk des Ortes und der Rechtssträgernummer überweisen:

Kreiskirchenamt Eisenach

IBAN: DE 14 8405 5050 0012 0317 47

BIC: HELADEF1WAK

Bischofroda 2503

Berka/Hainich 2501

Ütteroda 2559

Die Spendenkonten des Fördervereins zur Wiederherstellung der Rokokokirche Berka vor dem Hainich e.V.:

Volks- und Raiffeisenbank

IBAN: DE 49 8206 4088 0008 2082 20

GENODEF1ESA

Wartburgsparkasse

DE 04 8405 5050 0000 1630 07

HELADEF1WAK

*Es grüßen Sie herzlich die Gemeindegemeinderäte,
Diakonin Maria-Kristin Mende,
Organist und Chorleiter Wieland Fischer*



GEDENKANDACHT

Eingeladen sind alle,
die ein Kind - gleich
wann und welchen Alters
verloren haben.

DEZEMBER
SONNTAG | 08 | 14.00 UHR
2024

IN DER KIRCHE ZU BISCHOFRODA
Jeder ist herzlich eingeladen
ein Licht zu entzünden.

Veranstaltungen



Weihnachtsmarkt

in Bischofroda
auf dem Schlossplatz

am Sonntag, 15. Dezember 2024
von 15.00 bis 20.00 Uhr

mit:

- ♦ Blasmusik von den Goldberg Musikanten
- ♦ Kaffee und Kuchen
- ♦ Glühwein, Kinderpunsch, Bratwurst u.v.m.
- ♦ Verkaufsständen
- ♦ Traktor-Weihnachtsausfahrt
- ♦ Kinderspaß auf der Hüpfburg
und geselligem Beisammensein



Eine schöne Weihnachtszeit

wünschen
die Vereine von Bischofroda

Kirchweih Bischofroda e.V.

FSV Lautertal Bischofroda

Freiwillige Feuerwehr Bischofroda e.V.

Heimatverein Bischofroda e.V.

Vereine und Verbände

Zum Abschied von Frau Pastorin Voigt

Zum Abschied von Frau Pastorin Voigt, welcher am 03.11.2024 in der Kirche zu Berka v.d.H. stattfand, möchten auch wir, die Freiwillige Feuerwehr Bischofroda e.V., uns für die vielen Jahre bei Ihr bedanken.

Wir wünschen Ihr für ihren weiteren Lebensweg alles erdenklich Gute!



Mit einer kleinen Abordnung nahmen teil:
Marcel Beireiß, Andrea Nickel, Florian Böttger, Bürgermeister
Markus Riesner, Stephan Böttger, Silvio Köllner, Niklas Böttger
und Reiko Simon

Nazza

Veranstaltungen

SAMSTAG, 7. DEZEMBER **AB 14 UHR**

Adventsmarkt
IN NAZZA
AUF DEM ALTEN SCHULHOF

MIT REGIONALEM AUGEN- UND GAUMENSCHMAUS

Schulnachrichten

Die Kinder der
Hainbeck-Schule Nazza
präsentieren
ihre Weihnachtsmusical

Was hat der Esel wohl gedacht ?

am Mittwoch, den 11. Dezember um 18.00 Uhr
in der St.-Martins-Kirche in Mihla

Vereine und Verbände

Kirmes 2024 in Nazza

Morgenrede 2. Husar - Julian Bähringer

Einigkeit und Recht und Freiheit,
für das Deutsche Vaterland -
Die Nationalhymne in diesem Jahr das 35. Mal
am Ende der Husarenrede stand!
Aber sind wir uns noch alle einig,
und ist es noch gerecht?
Einiges möchte ich beleuchten,
dann in meinem Wortgefecht.

Aber zuvorderst: ein herzliches Willkommen
mein Freund, mein Gast,
Schön, das Du Dir die Zeit
für unsere Morgenreden genommen hast.
Toll, dass der Kirmesgehl wieder durch Nazza erhalt,
Dass Ihr mit uns feiert - ob jung, ob alt!

Viel ist hektisch im Leben, schnelllebig unsere Zeit,
Aber heute stehen wir alle für unsere Kirchweih bereit,
Um auch mal zu vergessen
des Alltags Sorgen und Mühn,
Wir wollen feiern, der Zapfhahn soll glühn!

Das Jahr verging mal wieder wie im Flug,
Auch wenn es wie immer 12 Monate betrug.

Wir haben gefeiert, gelacht
und auch unsere Sorgen gehabt,
Aber das macht es doch spannend -
des stetige auf und ab!

Geht es mit Deutschland auch bergauf
oder aktuell bergab?

Ich denke, es gab Zeiten,
da hat alles schonmal besser geklappt!
Unsere Regierung kümmert sich nur noch um sich allein,
Und zu all dem Schweigt stetig unser Kanzlerlein.

Selten hat man so etwas schon erlebt,
sind die denn alle nur noch besoffen?

Es werden ja überhaupt keine
Entscheidungen mehr getroffen.
Dabei ist doch nur eins noch schlimmer
als falsch zu entscheiden,
Völlig richtungslos taumelt man
nur noch nach allen Seiten!

Absolut aller Realitäten entschwebt,
Lügt man sich vor, das es immer vorwärts geht.
Mehrheiten in den Parlamenten
werden völlig ignoriert,

Weil man sogenannte Brandmauern
um sich herum installiert!

Und sich dann noch wundern
ob das Ergebnisses mancher Wahl,
Kanzler Scholz und sein Stab
machen ihr letztes Jahr zu unser aller Qual.
Wenn man Schneid hätte im Reichstag von Berlin,
würden wir schneller wieder an den Wahlurnen stehn!

Den Sozialstaat hat man kaputt regiert,
Lieber werden die falschen Leute alimentiert!
Dem Steuerzahler wird genommen
sein schwer verdientes Geld,
Damit es dem Bürgergeldempfänger
hier auch wirklich gefällt!

Aber nur Schimpfen und Jammern,
das ist nicht mein Stil.

Das Positive und Gute möcht ich erwähnen -
auch davon gibt es recht viel!
Als Gastgeber der Fußball-EM haben wir agiert,
Für vier Wochen hat König Fußball bei uns regiert!

Übers Viertelfinale kamen wir zwar nicht hinaus,
Gefeiert haben wir trotzdem
zusammen im Nazzaer Heimatscheunenhaus.
Hier gabs Bier und Schnaps aufs runde Leder,
Deutlich mehr, als ungerechte Elfmeter.
Und kulinarisch haben sich die Abende
dann zu Ende geneigt,
Unser Bürgermeister persönlich
hat hier seine Kochkünste gezeigt.

Ball spielen kann man auch mit der Hand,
Zu Olympia waren unsere Männer außer Rand und Band.

Ein Spieler aus Eisenach
hat sich hervorragend hier geschlagen,
Die Silbermedaille konnten sie
schließlich nach Hause tragen.

Bei Olympia haben wir alle miteinander
fröhlich die Zeit genossen,
Aber sonst wird auf der Welt
leider sehr viel geschossen.

Teilweise weiß man gar nicht mehr,
warum man sich gegenseitig die Raketen schickt
Gefühlt ist die friedliche Zeit vorbei, in der wir einst gelebt.
Es gibt Tyrannen und Egomane auf jeder Seit,
Aber das arme Volk,
das muss ertragen unendliches Leid!

Auch abseits der Kriege
gab es viele Katastrophen im deutschen Land,
Unwetter und Überschwemmungen seien hier nur genannt.
Unsere Region ist davon zum Glück verschont geblieben.
Im Gegenteil: der Waldboden hat sich
vor Freude über Regen die Finger gerieben.

Überhaupt ist Gärtnern beliebter als je zuvor:
Cannabis tritt aus der Illegalität hervor.

Zwar denk ich, haben wir andere Probleme im Land,
Aber Herr Lauterbach ging dieses Gesetz
wohl recht gechillt von der Hand.

Sollten wir die Energie nicht in wichtigere Dinge lenken?

Aktuell muss ich nur an den
Einsturz der Dresdner Brücke denken!
Leider fehlt für solches nicht nur Geld
an allen Ecken und Kanten,

Auch Arbeitskräfte sind nicht mehr so breit gestreut
in deutschen Landen!

Aber heute, Ihr lieben Gäste,
Denkt nicht an Arbeit, sondern nur ans schöne Kirmesfeste!
Seid fröhlich, seid froh und seid gelassen,
Heute wollen wir feiern, tanzen, lachen
und uns an die Hände fassen!

Euch allen wünsche ich hier von des Pferdes Rücken,
Gesundheit, Glück und nur positives Entzücken!
Auf dass wir uns im nächsten Jahr hier wieder sehn,
Und alle friedvoll beieinander stehn!

Traditionell bitt ich nun unsere Musik,
Spietet auf das Deutschlandlied!
M U S I K



Der 2.Husar Julian Bähringer, diese Morgenrede schrieb
Patrick Tamm
Foto: D. Herold

Werratal-Nachrichten

Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal



Jahrgang 20

Samstag, den 7. Dezember 2024

Nr. 35

Bekanntmachung

der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2024 der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal für das Haushaltsjahr 2024 enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Sie wurde der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt.

Mit Schreiben vom 27. November 2024 hat die Rechtsaufsichtsbehörde die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2024 mit ihren Anlagen gemäß § 21 Absatz 3 Satz 3 ThürKO zur Bekanntmachung zugelassen.

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal für das Haushaltsjahr 2024 liegt zur Einsichtnahme

vom 09. Dezember 2024 bis 07. Januar 2025

im Dienstgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal, in 99831 Amt Creuzburg OT Creuzburg, M.-Praetorius-Platz 2, zu folgenden Zeiten öffentlich aus:

Montag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Gemäß § 57 Abs. 3 Satz 3 ThürKO wird der Haushaltsplan bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 80 Abs. 3 Satz 1 ThürKO zur Einsichtnahme, unter o.a. Adresse, zur Verfügung gehalten.

Amt Creuzburg, den 28. November 2024

Chr. Bärenklau

Gemeinschaftsvorsitzende

(Siegel)

Gemäß § 21 Absatz 4 der Thüringer Kommunalordnung wird auf folgendes hingewiesen:

Ist diese Satzung unter Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder auf Grund der Thüringer Kommunalordnung erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist die Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Wurde eine Verletzung nach Satz 1 dieses Hinweises geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf dieser Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Amt Creuzburg, den 28. November 2024

Chr. Bärenklau

Gemeinschaftsvorsitzende

(Siegel)

1. Nachtragshaushaltssatzung der VG Hainich-Werratal für das Haushaltsjahr 2024

Auf Grund des § 60 der Thüringer Kommunalordnung vom 16.08.1993, in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 33 des

Gesetzes vom 2. Juli 2024 (GVBl. S. 277, 288), erlässt die VG Hainich-Werratal folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024:

§ 1

Der als Anlage beigefügte 1. Nachtragshaushaltsplan wird hiermit festgesetzt, dadurch werden:

	erhöht (+) um	vermindert (-) um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
	€	€	€	€
a) im Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen	93.500 €	-107.500 €	2.139.900 €	2.125.900 €
die Ausgaben	46.600 €	-60.600 €	2.139.900 €	2.125.900 €
b) im Vermögengshaushalt				
die Einnahmen	9.900 €	-104.200 €	239.900 €	145.600 €
die Ausgaben	4.700 €	-99.000 €	239.900 €	145.600 €

§ 2

Es gilt der von der Gemeinschaftsversammlung am 25.11.2024 beschlossene Stellenplan.

§ 3

Diese 1. Nachtragssatzung tritt mit dem 1. Januar 2024 in Kraft

Amt Creuzburg, den 28.11.2024

C. Bärenklau

Gemeinschaftsvorsitzende

(Siegel)



Impressum

Werratal-Nachrichten – Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal **Verlag und Druck** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:** die Gemeinschaftsvorsitzende **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** In der Regel alle 2 Wochen kostenlos an die erreichbaren Haushaltungen im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.

Bekanntmachung

der Satzung über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Lauterbach

Die Satzung über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Lauterbach wurde der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt.

Die Satzung ist genehmigungsfrei.

Mit Schreiben vom 29. November 2024 hat die Rechtsaufsichtsbehörde die Satzung über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Lauterbach gemäß § 21 Absatz 3 Satz 3 Thüringer Kommunalordnung zur Bekanntmachung zugelassen.

Lauterbach, den 29.11.2024 -Siegel-
Hasert
Bürgermeister der Gemeinde Lauterbach

Gemäß § 21 Absatz 4 Thüringer Kommunalordnung wird auf folgendes hingewiesen:

Ist diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder auf Grund der Thüringer Kommunalordnung erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist die Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Nazza unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Wurde eine Verletzung nach Satz 1 dieses Hinweises geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf dieser Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Lauterbach, den 29.11.2024 -Siegel-
Hasert
Bürgermeister der Gemeinde Lauterbach

Satzung über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Lauterbach

Auf der Grundlage der §§ 2,18,19 und 54 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO -) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 33 des Gesetzes vom 2. Juli 2024 (GVBl. S. 277, 288) in Verbindung mit § 1 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Artikel 33 des Gesetzes vom 2. Juli 2024 (GVBl. S. 277, 288), in Verbindung mit § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07. August 1973 (BGBl. I, S. 965), zuletzt geändert durch Art. 21 Gesetz vom 16. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2294) und § 16 Gewerbesteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 19 des Gesetzes vom 27. März 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 108), hat der Gemeinderat der Gemeinde Lauterbach in der Sitzung am 27.11.2024 folgende Satzung über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) beschlossen:

§ 1

Steuersätze der Realsteuern

Die Hebesätze für Grundsteuern und Gewerbesteuern werden für die Gemeinde Lauterbach wie folgt festgesetzt:

- 1. Grundsteuer**
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) **271 v. H.**
 - b) für Grundstücke (Grundsteuer B) **389 v. H.**
- 2. Gewerbesteuer** **395 v. H.**

§ 2

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 01.01.2025 in Kraft.

Lauterbach, den 29.11.2024
Gemeinde Lauterbach (Siegel)
B. Hasert
Bürgermeister

Bekanntmachung

der Satzung über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Krauthausen

Die Satzung über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Krauthausen wurde der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt.

Die Satzung ist genehmigungsfrei.

Mit Schreiben vom 29. November 2024 hat die Rechtsaufsichtsbehörde die Satzung über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Krauthausen gemäß § 21 Absatz 3 Satz 3 Thüringer Kommunalordnung zur Bekanntmachung zugelassen.

Krauthausen, den 29.11.2024 -Siegel-
Galus
Bürgermeister der Gemeinde Krauthausen

Gemäß § 21 Absatz 4 Thüringer Kommunalordnung wird auf folgendes hingewiesen:

Ist diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder auf Grund der Thüringer Kommunalordnung erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist die Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Nazza unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Wurde eine Verletzung nach Satz 1 dieses Hinweises geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf dieser Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Krauthausen, den 29.11.2024 -Siegel-
Galus
Bürgermeister der Gemeinde Krauthausen

Satzung über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Krauthausen

Auf der Grundlage der §§ 2,18,19 und 54 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO -) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 33 des Gesetzes vom 2. Juli 2024 (GVBl. S. 277, 288) in Verbindung mit § 1 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Artikel 33 des Gesetzes vom 2. Juli 2024 (GVBl. S. 277, 288), in Verbindung mit § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07. August 1973 (BGBl. I, S. 965), zuletzt geändert durch Art. 21 Gesetz vom 16. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2294) und § 16 Gewerbesteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 19 des Gesetzes vom 27. März 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 108), hat der Gemeinderat der Gemeinde Krauthausen in der Sitzung am 27.11.2024 folgende Satzung über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) beschlossen:

§ 1

Steuersätze der Realsteuern

Die Hebesätze für Grundsteuern und Gewerbesteuern werden für die Gemeinde Krauthausen wie folgt festgesetzt:

- 1. Grundsteuer**
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) **293 v. H.**
 - b) für Grundstücke (Grundsteuer B) **392 v. H.**
- 2. Gewerbesteuer** **395 v. H.**

§ 2

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 01.01.2025 in Kraft.

Krauthausen, den 29.11.2024
Gemeinde Krauthausen (Siegel)
R. Galus
Bürgermeister

Stadt Treffurt

Wichtiges auf einen Blick

Stadtverwaltung Treffurt

Rathausstraße 12, 99830 Treffurt

Telefon: 036923 515-0
 Fax: 036923 515-38
 Internet: www.treffurt.de
 E-Mail: post@treffurt.de

Sprechzeiten:
 Montag 9.00 bis 12.00 Uhr
 Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
 Sprechzeit des Bürgermeisters nach Vereinbarung.

Alle Ämter sind telefonisch erreichbar:

Bürgermeister	Herr Reinz	515-11
Sekretariat	Frau Jäschke	515-11
Innere Verwaltung	Herr Jauernik	515-35
Zentrale Dienste	Frau Stein	515-14 / 515-0
Ordnung u. Sicherheit	Herr Händel	515-21
Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	Herr Fiedler	515-24
Umwelt-, Natur-, Brand- und Katastrophenschutz		
Einwohnermeldewesen	Frau König-Dunkel	515-20
Kita u. Jugend	Frau Braunhold	515-48
Standesamt, Friedhofsverwaltung, Fundbüro	Frau Merz	515-22
Stadtbaummanagement	Frau Hoffmann	515-28
Stadtplanung und -sanierung,	Herr Braunholz	515-27
Tiefbau,	Frau C. Müller	515-16
Straßenausbaubeitrag		
Facility u. Bürgerhäuser	Frau Fiedler	515-18
Liegenschaften und Hochbau	Frau Schwanz	515-41
Kämmerei	Frau Kleinsteuber	515-17
Stadtkasse	Frau Gauditz	515-26
Steueramt	Frau John	515-25
Anlagenbuchhaltung	Frau A. Müller	515-31
Personalamt	Frau Schnell	515-23
Tourismus, Kultur und Veranstaltungen	Frau Senf	515-42

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt:
 Montag - Freitag 10.00 - 15.00 Uhr

Stadtbibliothek Frau Roth 515-42

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt:
 Mo/Mi/Do/ Fr 10.00 bis 15.00 Uhr
 Dienstag 10.00 bis 18.00 Uhr

KOBB (Polizei)
 Herr Hoßbach 515-29
 Sprechzeiten im Bürgerhaus Treffurt, Eingang von der Rathausstraße:
 Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr oder nach Absprache
 Außerhalb der Sprechzeiten: PI Eisenach, 03691 2610

Revierleiter
 Herr Dohrmann.....0172 3480187
 (telefonisch erreichbar während der Sprechzeiten der Stadtverwaltung)

Werratalbote
 Alle Beiträge per E-Mail an: werratalbote@treffurt.de

Die aktuelle Ausgabe gleich auf Ihrem Smartphone:



Kindertagesstätten der Stadt Treffurt:

Kindertagesstätte Treffurt „Die kleinen Werraspitzen“	51240
Kindertagesstätte Falken „Kleine Musmännchen“	569965
Kindertagesstätte Schnellmannshausen „Heldrastein - Wichtel“	036926 209949
Evangelische Kindertagesstätte in Großburschla „Haus unterm Regenbogen“	88116
Diakonia „Kinderarche Lindenbaum“ in Ifta	036926 90561

Ortsteilbürgermeister:

Ortsteilbürgermeister Falken	
Herr Junge	837593
Ortsteilbürgermeister Großburschla	
Herr Sachs	0163 7896707
Ortsteilbürgermeister Ifta	
Herr Regenbogen	0151 17248560
(Sprechzeit nach Vereinbarung)	
Ortsteilbürgermeister Schnellmannshausen	
Herr Liebetrau	036926 18404

Arztpraxen/ Zahnarztpraxen:

Treffurt

Gemeinschaftspraxis Annett Wenda/ Katharina Höppner	
FÄ für Allgemeinmedizin	50616
Medizinisches Versorgungszentrum Eisenach	
Allgemeinmedizinische Praxis Dr. med. E. Hey	826605
Zahnarztpraxis A. Montag	80464
Zahnarztpraxis B. Rieger/ K. Cron	50156
Großburschla	
Dr. med. Ursula Trebing	88287
Ifta	
Dr. med. Silke Först	036926 82513

Apotheken:
 Bonifatius-Apotheke Wanfried 05655 8066
 Gesundheitsmarkt Treffurt 036923 517-0

Notrufnummern

Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizei	110

Bereitschaftsdienste
 Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen:
 Montag/Dienstag/Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
 Mittwoch/Freitag 13.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
 Samstag/Sonntag/ 07.00 - 07.00 Uhr des Folgetages

Für eine gemütliche ADVENTSZEIT



Ledersessel
Scandi 1000
999€
inkl. Hocker
Abholpreis



Ledersessel
Space
1.299€
inkl. Hocker
Abholpreis

Sonderöffnungszeiten



Oberdorla: Montag 30.12.

Worbis: Samstag, 28.12.



MÖBEL JAEGER

macht glücklich

Einfach nur RELAXEN

Wir beraten
Sie gerne!



Matthias Klose
03601 7511-17

Ihr Experte
in Worbis:



Markus Schabacker
036074 99-116



1 | Sessel Pallone

Die ultimative Ikone von Leolux. Der 1989 speziell für das „Haus der Zukunft“ entworfene Sitzball ist noch immer gleichermaßen futuristisch wie humoristisch. Und vielleicht auch deshalb so erfolgreich! Pallone ist eine echte Persönlichkeit – der perfekte Blickfang für außergewöhnliche Interieurs.

2 | Ledersofa Bora Bora

in revolutionärer Axel Enthoven-Entwurf, der seit seiner Markteinführung im Jahr 1983 stets mehr Liebhaber gefunden hat. Die Gründe dafür liegen auf der Hand: Bora Bora kombiniert zeitloses, anmutiges Design mit unnachahmlichem Komfort.



3 | Ledersofa
5.998€
2-Sitzer

Abholpreise



4 | Ledersofa
2.198€
2,5-Sitzer

3 | Ledersofa

Das Rolf Benz MERA ist Liebe auf den ersten Blick – und auf den zweiten auch, denn hinter dem zierlichen Erscheinungsbild versteckt sich maximale Funktionalität. Damit verspricht das Sofa höchste Individualität, sowohl in Sachen Design als auch beim Komfort. Inklusive Liegerücken. (nur solange der Vorrat reicht!)

4 | Ledersofa

Das Sofa Rolf Benz 322 hat immer einen starken Auftritt. Egal, ob in einem großzügigen Grundriss oder in kleinen Räumen, es bietet überall die ideale Basis zum stilvollen Wohnen und Wohlfühlen. Als Kunst der Gegensätze lässt sich das Zusammenspiel des kompakten Korpus mit der weichen Linienführung des Klassikers Rolf Benz 322 wohl am treffendsten beschreiben. Das Ergebnis: spannendes Design für unvergleichbare Entspannung. (nur solange der Vorrat reicht!)

ROLF BENZ

Stressless SESSEL

Wir beraten
Sie gerne!



Silke Olschewski
03601 7511-29



Erich Hoßbach
03601 7511-15

Jetzt profitieren:
Stressless® Mayfair zu Vorteilspreisen!

Stressless®

Bis zu
600,-^{EUR}
sparen!

Stressless® Mayfair (M) mit Classic Untergestell

inkl. Hocker in Leder „Batick“:

nur 1.999,- EUR*

statt 2.599,- EUR**



Entdecken Sie jetzt
unsere Stressless®
Sessel-Aktion:

www.stressless.com

Vom 01.12.2024 bis zum
31.01.2025 erhalten Sie alle
Stressless® Mayfair Sessel mit Ho-
cker sowie die Stressless® Mayfair
Home Office und Power™ Modelle
in allen Farben, Bezugs- und Ge-
stellvarianten zu attraktiven Vor-
teilspreisen. * UVP des Herstellers.
** Ehemalige UVP des Herstellers.



**MÖBEL
JAEGER**

macht glücklich

Für den gesunden Schlaf Traumbetten von RUF

Wir beraten
Sie gerne!



Ilona Panzer

036017511-21



5 | Polsterbett
3.789€

RUF | BETTEN

5 | Polsterbett mit verstellbarem Kopfteil

Bezug: Stoff 6260 grau metallic, Textilkennzeichnung:
73% Polyvinylchlorid, 27% Baumwolle

Bettgestell: BKS-K, starre Ausführung in Komforthöhe

Bodenplatte: Lochstanzung

Füße: Fuß-Set K17/20 in chrom + Lisene Metall in Chrom

Kopfteil: KTD-K, 2-teiliges, verstellbares Kopfteil

Federholzrahmen: FHR SENSO in 80x200 cm

Matratzen: M 15 in H2 oder H3 (wählbar), Liegefläche ca.160x200 cm,
2x 7-Zonen-Naturkaltschaummatratzen mit Sojaöl
in 80x200 cm, Bauhöhe ca. 20 cm

Länge: ca. 225 - 235 cm, 2x 42-Leister schmal
Federholzrahmen SENSO,
in 80x200 cm und Gasdruckfeder

Maße: ca. B:176cm H:107cm L:235cm
ohne Tagesdecke und Dekoration



Besuchen Sie uns
auf Social Media



www.moebel-jaeger.de



MÖBEL JAEGER

macht glücklich

99986 Oberdorla | Eisenacher Landstraße 9
Tel.: 03601 7511-0

Montag geschlossen **Green Monday**
Di. – Fr. 9:30 – 19:00 Uhr | Sa. 9:30 – 16:00 Uhr

37339 Leinefelde-Worbis | Hausener Weg 43
Tel.: 036074 991-10

Samstag geschlossen **Green Saturday**
Mo. – Fr. 9:00 – 18:30 Uhr
Hier erhalten Sie Küchen, Bäder, Polstermöbel, Speise- und Wohnmöbel.

CJ Möbel Jaeger ist ein Unternehmen der CJ Möbel Jaeger GmbH & Co. KG, Mündener Straße 19e, 37213 Witzenhausen

Bei allen Preisen in diesem Prospekt handelt es sich um Abholpreise ohne Zubehör, Dekoration – wenn nicht anders ausgezeichnet. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

Brückentage/Feiertage

(einschl. Heiligabend und Silvester)

Ärztlicher + zahnärztlicher Notdienst:116 117*(ohne Vorwahl und kostenfrei)*

Bitte halten Sie für den Anruf folgende Informationen bereit:

Name, Adresse mit Postleitzahl und Etage, Telefonnummer

Wer hat Beschwerden?

Wie alt ist die Person?

Welche Beschwerden liegen vor?

Apothekennotdienst**vom Festnetz:0800 0022 833****vom Handy oder SMS mit PLZ:22833****Weitere wichtige Kontakte****Sperr-Notruf**

für Sperrung von EC-Karten, Kreditkarten und

elektronischen Berechtigungen116 116

Elektrizitätswerk Wanfried

Notfallnummer rund um die Uhr05655 988616

Heizwerk Treffurt80242

Trink- und Abwasserverband

Eisenach-Erbstromtal

Havarie-Telefon036928 9610

.....0170 7888027

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG

(im Auftrag der TEAG)

Störungsdienst Strom 24 h0800 686 1166

Postfiliale Treffurt, Straße des Friedens 4

Tel. 036923/ 51881

Montag-Freitag 09.00 - 17.00 Uhr

Samstag 08.00 - 12.00 Uhr

Informationen**Sprechstunde Wohnstadt, NL Weimar****Sanierung Altstadt Treffurt und Ortskern
Großburschla**

Der Sanierungsträger führt die nächste Bürgersprechstunde

am **Dienstag, dem 10.12.2024** von 14.00 bis 17.00 Uhr

im Sanierungsbüro Puschkinstraße 3 (Nebeneingang Bürgerhaus) in Treffurt durch.

**Schließtage der Stadtverwaltung zum
Jahreswechsel****Das Rathaus bleibt am Freitag, dem 27.12.24
und Montag, dem 30.12.24 geschlossen.***Ihre Stadtverwaltung***Stadtbibliothek zum Jahreswechsel****Liebe Leserinnen und Leser,**die Stadtbibliothek Treffurt bleibt
vom 23.12.24 bis 01.01.25 geschlossen.*Wir wünschen Ihnen frohe Festtage
und alles Gute für das neue Jahr!***Werratalbote zum Jahresende**

Bitte beachten Sie, dass die letzte Ausgabe des Werratalboten in diesem Jahr am 21.12.24 erscheint; Meldeschluss für den Treffurter Teil ist wie gewohnt am Mittwoch, dem 11.12..

Für die erste Ausgabe des neuen Jahres am 11.01.25 benötigen wir Ihre Einsendungen bis Donnerstag, den 02.01.25.

Bitte versenden Sie Ihre Bekanntmachungen rechtzeitig und ausschließlich als E-Mail-Anhang an
werratalbote@treffurt.de.*Ihre Stadtverwaltung**Vergangen nicht, verwandelt ist, was war.
(Rainer Maria Rilke, serafinum.de)***Wir gedenken unserer Verstorbenen****Frau Melitta Heise, geb. Groß
Herrn Hans-Georg Simatschek**Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen.
Wir wünschen Ihnen viel Kraft auf dem Weg der Trauer,
aber auch Mut für dankbare Erinnerungen
und Hoffnung für die Zukunft.*Ihre Stadtverwaltung***Praxisurlaub Dr. med. Ursula Trebing****Wir machen Urlaub vom 24.12.2024 bis 01.01.2025.****Notfallversorgung:**Ärztlicher Bereitschaftsdienst
99817 Eisenach, Mühlhäuser Straße 94
Tel. 116 117

Ab 02.01.2025 sind wir wieder für Sie da.

*Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr 2025.***Feiertagsdienst der Arztpraxen****Dr. Sinn-Liebetrau, Dr. Först und Stiftungspraxis
Creuzburg****Sehr geehrte Patienten,**

das Jahr neigt sich dem Ende und die Weihnachtsfeiertage stehen vor der Tür.

Auch wir Mitarbeiter der Praxen Dr. Sinn-Liebetrau, Herrn Schumann und Dr. Först freuen uns auf die Zeit mit der Familie.

Über die Feiertage und Brückentage gibt es einen Notdienst. Vom 23.12.2024 bis 01.01.2025 steht der Sitzdienst im Krankenhaus von 9 bis 22 Uhr für ambulante Behandlungen zur Verfügung.

Hausbesuche werden über die **116 117** rund um die Uhr vermittelt.

Da wir aus Erfahrung wissen, dass dieser Notdienst sehr intensiv genutzt wird und oft lange Wartezeiten entstehen, möchten wir Sie bitten, Ihre Medikamentenvorräte bis zum 20.12.24 zu prüfen und in Ihrer Hausarztpraxis zu bestellen.

Außerdem bieten die Praxen Dr. Sinn-Liebetrau und Dr. Först an den Brückentagen von 9 bis 11 Uhr **Notfallsprechstunden** an. Wir möchten Sie aber bitten, diese Zeiten wirklich **nur für Notfälle** zu nutzen und sich vorher telefonisch anzumelden.

Die Praxis Schumann öffnet am 23.12. von 8 von 11 Uhr und nimmt den regulären Praxisbetrieb am 03.01.25 wieder auf. Die anderen Praxen beginnen ihre Sprechstunde am 02.01.2025.

**Wir wünschen unseren Patienten
frohe und erholsame Feiertage
und alles Gute für das neue Jahr.**

Wir gratulieren

85. Geburtstag in Ifta



Am 27. November 2024 vollendete Frau Brigitte Frieß ihr 85. Lebensjahr und freute sich über den Besuch des Bürgermeisters Michael Reinz, der zusammen mit dem Ortsteilbürgermeister Michael Regenbogen die Glückwünsche überbrachte. Sie überreichten einen Blumenstrauß und ein kleines Präsent. Die Jubilarin feierte ihren 85. Geburtstag dann am Wochenende mit der ganzen Familie in der Gaststätte „Roter Hirsch“ in Ifta.

Wir wünschen ihr weiterhin alles Gute!

Ihre Stadtverwaltung

Kirchliche Nachrichten

Kirchgemeinde Ifta

Die Nachrichten der Kirchgemeinde Ifta finden Sie weiterhin im Teil der VG Hainich-Werratal unter der Rubrik Kirchliche Nachrichten/Evangelisches Pfarramt Creuzburg.

Offenes vorweihnachtliches Singen am 2. Advent



- Du magst Advents- und Weihnachtslieder, aber du traust dich nicht zu singen?
- Du bist vielleicht aus der Übung gekommen?
- Du hast vielleicht Kinder, die gerne singen?
- Du möchtest gerne in Gemeinschaft singen?

Dann komm doch zur musikalischen Adventsandacht. Dort singen wir viele alte und auch neue Lieder und freuen uns gemeinsam auf das Weihnachtsfest.

- Wann? Sonntag, den 8.12.2024 um 17:00 Uhr
- Wo? Bonifatiuskirche Treffurt

Es laden ein: Uli Meyer-Petersen und Eric Deisenroth

Ps: Bitte warm anziehen! Im Winter kann es in unserer Kirche schon mal kalt sein.

Evangelische Kirchgemeinden

TREFFURT

Sonntag, 8.12., 2. Advent

17.00 Uhr Offenes Singen im Advent

Sonntag, 22.12., 4. Advent

16.30 Uhr Krippenspiel

Heiligabend

15.30 Uhr Christvesper mit dem Chor

1. Christtag

08.00 Uhr Gottesdienst mit dem Chor

2. Christtag

17.00 Uhr Posaunenchristvesper

Silvester

14.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Termine

Kirchenchor	donnerstags, 20.00 Uhr
Posaunenchor	donnerstags, 19.30 Uhr
Big Band	mittwochs, 19.30 Uhr
Kinderkreis	freitags, 17.30 Uhr Krippenspielprobe
Vorkonfirmanden	14-tägig dienstags 15.00 Uhr
Konfirmanden	14-tägig mittwochs 15.00 Uhr

SCHNELLMANNSHAUSEN

Sonntag, 08.12., 2. Advent

10.00 Uhr Familiengottesdienst

Samstag, 21.12.

Achtung, Korrektur:

17.00 Uhr Musikalische Abendandacht

Heiligabend

17.00 Uhr Krippenspiel

1. Christtag

10.00 Uhr Gottesdienst

2. Christtag

17.00 Uhr Posaunenchristvesper **in Treffurt**

Silvester

15.30 Uhr Gottesdienst

Termine

Kinderkreis:	14-tägig mittwochs 16.30 Uhr
Jugendkreis:	14-tägig mittwochs 18.00 Uhr

FALKEN

Sonntag, 08.12., 2. Advent

17.00 Uhr Adventssingen Frauenchor

Sonntag, 15.12., 3. Advent

09.30 Uhr Gottesdienst

Sonnabend, 21.12.

17.00 Uhr Krippenspiel

Heiligabend

14.00 Uhr Christvesper

22.30 Uhr Musikalisch-literarische Mette

Altjahresabend, 31.12.

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Termine

Vorkonfirmanden	14-tägig dienstags, 15.00 Uhr in Treffurt
Konfirmanden	14-tägig mittwochs, 15.00 Uhr in Treffurt
Pilatesgruppe	dienstags, 18.30 in der Turnhalle

GROSSBURSCHLA

Sonntag, 15.12., 3. Advent

11.00 Uhr Familiengottesdienst mit dem Kindergarten

Heiligabend

17.00 Uhr Krippenspiel

1. Feiertag, 25.12.

11.00 Uhr Gottesdienst

Altjahresabend, 31.12.

16.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl



Termine

Vorkonfirmanden 14-tägig dienstags, 15.00 Uhr in Treffurt
 Konfirmanden 14-tägig mittwochs, 15.00 Uhr in Treffurt
 Pilatesgruppe montags, 18.30 Uhr im Kindergarten

Kontakt

Treffurt und Schnellmannshausen

Seelsorge und Gottesdienste:

Sabine Münchow, 036087 975625

Gemeindebüro Sigrid Köth

(freitags 9.00-12.00 Uhr), 036923 80359

Falken und Großburschla

Pfarrerin Silvia Frank, 036923 88285

Gemeindepädagogin Sigrid Schollmeier,

01522 9652021, sigrid.schollmeier@ekmd.de

Mache dich auf und werde Licht ...

FAMILIEN-GOTTESDIENST
 2. ADVENTSSONNTAG
08. DEZEMBER 2024

10.00 UHR "ALTE SCHULE" SCHNELLMANNSHAUSEN
 ANSCHLIESSEND GEMEINSAMES MITTAGESSEN



Ev. Kirchenkreis Mühlhausen | EKM



*Musikalisch-literarische
 Abendandacht*

Am 22.12.2024 um 17.00 Uhr

In der ev. Michaeliskirche Schnellmannshausen

Katholische Kirchengemeinde St. Marien

Freitag, 13.12.

17.00 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent

Veranstaltungen

Wir laden herzlich ein zum nächsten Blutspendetermin

am Montag, dem 09.12.2024,

**von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr
 in der Regelschule Treffurt, Schulstraße 9**

*Institut für Transfusionsmedizin Suhl /
 Johanniter Unfallhilfe Wartburgkreis*

Die Theatergruppe lädt zum Hof Rösebach ein



Für Essen und Trinken ist gesorgt.
 Hof Rösebach, Kreuzgasse 7, Ifta

Treffurt liest!

Wir laden hiermit wieder alle Interessierte zu unserem Lesekreis

in das Treffurter Bürgerhaus (EG links),
am 18.12.2024 um 18 Uhr ein.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!

Heidi und Helga



**SONNTAG,
08. DEZEMBER 2024**

**2. Advent
am Bauernköpfchen**

AB 10.00 UHR

FÜR SPEISEN UND GETRÄNKE IST GESORGT



ES LÄDT EIN DER
KIRMESVEREIN SCHNELLMANNSHAUSEN 1794 E.V.

Weihnachtskonzerte der Original Heldrastein-Musikanten 2024



Am Samstag, den 14. Dezember 2024 um 20.00 Uhr sowie am Sonntag, den 15. Dezember 2024 um 15.00 Uhr finden im Gemeindesaal von Schnellmannshausen die traditionellen Weihnachtskonzerte der Original Heldrastein-Musikanten statt.

Im weihnachtlich geschmückten Gemeindesaal werden wieder besinnliche und festliche Melodien sowie traditionelle und aktuelle Blasmusiktitel erklingen. Wie gewohnt wird den Besuchern wieder ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Programm mit viel Musik, Tanz und Gesang geboten. Unser Moderator Markus Liebetau wird in bekannter und feierlicher Art durch das Programm führen. Am Samstagabend kann im Anschluss an das Konzert wieder das Tanzbein geschwungen werden.

Nach derzeitigem Stand sind für beide Veranstaltungen noch wenige Restkarten erhältlich. Diese können bis zu den Konzertterminen immer am Dienstag, Donnerstag und Sonntag, zwischen 19.00 und 20.00 Uhr unter der Telefonnummer 0151/51821992 vorbestellt werden.

Die Original Heldrastein-Musikanten bedanken sich bei ihren Fans, Freunden, Helfern, Geschäftspartnern sowie befreundeten Vereinen und Musikern für die stets gute Zusammenarbeit im Jahr 2024. Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Start in das neue Jahr und freuen uns schon auf ein Wiedersehen und -hören in 2025.

Marcus Kirchner

Weihnachtssingen in Großburschla

Liebe Einwohner von Großburschla und Umgebung,

da das gemeinsame Musizieren und Singen in der Vorweihnachtszeit immer mehr durch Hektik und Stress in den Hintergrund gerät, möchten wir mit einem kleinen Konzert all die Menschen erreichen, die Freude beim Singen und Zuhören von weihnachtlichen Liedern haben.

Wir wollen für euch und mit euch zusammen singen und uns einstimmen auf die kommende besinnliche Zeit. Dabei werden uns auch einige Kinder mit ihrem Können auf dem Klavier unterhalten.

Der „Frauenchor Großburschla 2006“ sowie der MGV „1868“ laden Euch hierzu herzlich in die Kirche in Großburschla ein am 3. Advent, 15.12.2024.

Beginnen werden wir um 14:30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

15. DEZEMBER 2024
IM BÜRGERHAUS (KIRCHHOF) FALKEN

Wichtel-Kino

1. KEVIN ALLEIN IN NEW YORK
EINLASS: 14.00 UHR, BEGINN: 14.15 UHR

2. DIE HÜTER DES LICHTS
EINLASS: 16.30 UHR, BEGINN: 16.45 UHR

EINTRITT PRO WICHEL 5 EURO (EGAL OB KLEIN ODER GROß).
GETRÄNKE UND KNABBEREIEN KÖNNEN AM STAND GEKAUFT WERDEN.

RESERVIERT EURE TICKETS RECHTZEITIG BIS ZUM 06.12.2024
BEI NANCY SCHNITZER UNTER 0173 66 27 986.

HEIMAT-, KULTUR- & FREIZEITVEREIN FALKEN E.V.



Am 4. Advent,

Samstag den 21.12.24 und

Sonntag den 22.12.24

**ab 16⁰⁰ Uhr auf dem Puhlishof in
Treffurt**

**auch wieder mit Kinder – Märchenstunde,
mit vielen regionalen-, und
überregionalen Händlern,
Gulaschsuppe vom Bio-Rind,
Bratwurst, Glühwein und vieles mehr.**



Jugendarbeit



Ho Ho Ho ...

Ich bin es – der Weihnachtsmann.

Es ist wieder einmal die Zeit im Jahr, in der alle mit den Vorbereitungen für Weihnachten beschäftigt sind.

Ich schreibe dir um dich wissen zu lassen, dass die Weihnachtswichtel des Jugendclub Schnellmannshausen mich in diesem Jahr unterstützen!

Sie haben am Jugendclub (Weimarische Straße 10) einen Weihnachtsbriefkasten aufgehängt.

In der Zeit vom 25.11 bis 08.12.2024 könnt ihr Kinder eure Wunschzettel in diesen Briefkasten werfen.

PS: Vergesst eure Adresse nicht.



Liebe Eltern, ein kleiner Tipp über ihr Kind auf der Rückseite des Wunschzettels wäre sehr hilfreich, denn der Weihnachtsmann kann seine Augen und Ohren nicht überall haben. Das würde es den Wichteln des Jugendclubs einfacher machen zu antworten.

Der Jugendclub Schnellmannshausen wünscht allen eine besinnliche Weihnachtszeit!



Kindertagesstätten

Voranmeldung für das Kindergartenjahr 2024 / 2025 gem. § 5 ThürKigaG

Liebe Eltern!

Möchten Sie ihr/e Kind/er in den städtischen Kindertageseinrichtungen in Treffurt, Falken, Schnellmannshausen oder bei einem freien Träger im Evangelischen Kindergarten Großburschla oder in Ifta betreuen lassen?

Ihre Voranmeldung für das Kindergartenjahr 2024 / 2025 nehmen wir schon jetzt entgegen.

Entsprechende Formulare erhalten Sie in unseren Kindertageseinrichtungen oder bei der Stadtverwaltung Treffurt im Fachdienst Kiga und Jugend.

Wenn Sie ihr Kind im Zeitraum September 2024 - August 2025 anmelden möchten, geben Sie bitte umgehend den ausgefüllten Antrag direkt bei der Leiterin in Vertretung der Kindertageseinrichtungen Treffurt Frau Schüller (036923/51240) bzw. bei der Leiterin des Evangelischen Kindergartens „Haus unter dem Regenbogen“ Großburschla Frau Roßner (036923/88116) oder bei der Leiterin des Kindergartens Kinder-Arche „Lindenbaum“ Ifta Frau Denner (036926/90561) ab.

Auf unserer Internetseite www.treffurt.de erfahren Sie mehr über unsere Kindertageseinrichtungen. Dort können Sie das Anmeldeformular auch downloaden.

Ihre Stadtverwaltung

♥ Einladung zur Krabbelgruppe



Wer?
Baby's ab dem 6. Monat

Wo?
Im evangelischen Kindergarten „Haus unter dem Regenbogen“ Höhenweg 4 99830 Großburschla

In gemütlicher Atmosphäre ist Zeit sich kennenzulernen und austauschen!
Einfach vorbeischaun und mitmachen!
Es ist keine Voranmeldung nötig!

Wann?
Jede 2. Mittwoch im Monat von 15.30 - 16.30 Uhr

Das Erziehererteam freut sich über Sie und ihr Kind!

Vereine und Verbände

Einladung zur Ortsteilratssitzung

Die erste Sitzung des neuen Ortsteilrates von Großburschla findet

am Donnerstag, 12.12.2024 um 19:30 Uhr im Foyer des Bürgerhaus Heldrastein statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen!

Wann?: Donnerstag, 12.12.2024; 19:30 Uhr
Wo?: Foyer im Bürgerhaus Heldrastein

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Stand Ausbau der Ortsdurchfahrt L 1019 + L 2109
3. Informationen des Bürgermeisters
4. Termine 2025
5. Sonstiges

gez. Sandro Sachs

Weihnachtsfeier des Frauenchores „Großburschla 2006“

Die Sängerinnen des Frauenchores treffen sich **am Mittwoch, 18.12.2024 um 19.30 Uhr** wie gewohnt im Vereinsraum.

An diesem letzten Treffen des Jahres gibt es keine Chorprobe, sondern wir sitzen zusammen bei Glühwein und anderen Leckereien, um das Jahr ausklingen zu lassen. Es werden natürlich auch gemeinsam Weihnachtslieder gesungen.

Zu diesem gemütlichen Beisammensein möchten wir auch unsere Fördermitglieder herzlich einladen, um gemeinsam einen schönen Vorweihnachtsabend zu verbringen.



Freiwillige Feuerwehr Volteroda e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024



Die Jahreshauptversammlung der „Freiwilligen Feuerwehr Volteroda e.V.“ für das vergangene Geschäftsjahr findet statt

am: **Freitag, 27.12.2024**
Ort: **Feuerwgerätehaus Volteroda**
Eröffnung: **18:00 Uhr**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Wahl des Schriftführers
4. Verlesung des Protokolls der letzten JHV am 27.12.2023
5. Bericht des Vereinsvorsitzenden
6. Bericht der Schatzmeisterin
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2023/2024
9. Wahl der Kassenprüfer für das neue Geschäftsjahr 2024/2025
10. Verschiedenes
[Termine, Aktivitäten 2025, Informationen, Diskussion]

Hiermit möchten wir alle Vereinsmitglieder und Gäste herzlich einladen.

*Im Namen des Vorstandes
„Freiwillige Feuerwehr Volteroda e.V.“*

*Thomas Graichen Antje Seebach Tina Graichen
Vorsitzender stellv. Vorsitzender Schatzmeisterin*

Seniorentreffen in Großburschla am 5.11.2024

Am 5. November fand das letzte Seniorentreffen in diesem Jahr statt.

Es war ein schöner Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Die Kräuterfrau Reinhold Austen aus Datterode und unsere Honigfrau Frau Fischbach aus Falken waren zu Gast. Es wurden interessante Gespräche geführt.

Am 7. Januar 2025 um 14.30 Uhr findet unser nächstes Treffen statt.

Wir bitten um telefonische Anmeldung unter 88377 und 88372.

*Das Orga-Team wünscht allen eine schöne Weihnachtszeit
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*



Endlich der erste Sieg für die Zweite

Dingelstädt. (pl) Nach einer langen Durststrecke hat die zweite Mannschaft der SG Schnellmannshausen ihren ersten Sieg gefeiert. Nachdem man in der vergangenen Saison ohne Punktgewinn blieb, gelang der Durchbruch am vergangenen Samstag im Auswärtsspiel bei der SV 1911 Dingelstädt.

Die Voraussetzungen für das Spiel hätten kaum schwieriger sein können: Noch am Mittwoch drohte eine Spielabsage, da die SGS zu wenige Spieler zur Verfügung hatte. Doch die Gastgeber lehnten eine Verlegung ab. In der kurzen Zeit wurde Aron Hunstock aus der „Handballrente“ reaktiviert und Keeper Georg Merten erklärte sich bereit, als Feldspieler einzuspringen. Mit einer kleinen, aber motivierten Truppe reiste die SGS schließlich nach Dingelstädt und erkämpfte sich den 19:26 (11:14) Erfolg.

Die Gastgeber starteten stark und lagen bis zur 8. Minute mit 4:3 in Führung. Doch die SGS bewies Kampfgeist: Daniel Fleschner glich in der 10. Minute zum 4:4 aus und Markus Stephan brachte sein Team auf 4:7 (12.). Der Rückkehrer Aron Hunstock fügte sich nahtlos ins Team ein und erzielte das 9:11 (26.). Bis zur Pause konnte die SGS den Vorsprung auf 11:14 (30.) ausbauen. Nach Wiederanpfeif legten die Gäste nach. Erneut trafen Markus Stephan und Aron Hunstock, sodass die Führung schnell auf 11:16 anwuchs (34.). In der 53. Minute sorgte Felix Mähler mit seinem Treffer zum 10-Tore-Vorsprung für die Vorentscheidung. Die Dingelstädter konnten zwar noch den Schlusspunkt setzen, doch am verdienten 19:26-Auswärtssieg der SGS änderte das nichts.

Dieser Erfolg bedeutet nicht nur zwei Punkte, sondern auch einen enormen Motivationsschub für die Mannschaft, schließlich war es der erste Erfolg seit der Wiederaufnahme des Spielbetriebs im letzten Jahr.

Bereits am kommenden Wochenende steht das Rückspiel in Treffurt an.

SGS II: Dominic Wallstein, Jan Luca Fernschild - Markus Stephan (7), Felix Mähler (1), Georg Merten, Aron Hunstock (5), Christian Noll (2), Daniel Fleschner (11), Matthias Bätzold

Erster Dämpfer der Saison für die SGS-Damen

Meiningen. (pl) Im vierten Saisonspiel mussten die Frauen der SG Schnellmannshausen ihre erste Niederlage hinnehmen. Gegen den ESV Lok Meiningen unterlagen sie mit 26:24 (14:10). Mit nur zwei Wechselspielerinnen reiste die SGS mit einem schmalen Kader nach Meiningen, was sich im Spielverlauf bemerkbar machte.

Die Gastgeberinnen starteten furios und führten bereits nach sechs Minuten mit 4:0, ehe Theresa Germerodt das erste Tor für die SGS erzielen konnte (4:1/7.). Die Gäste stabilisierten sich und kämpften sich durch ein weiteres Tor von Theresa Germerodt auf 5:4 heran (10.). Doch die Gastgeberinnen ließen sich davon nicht beeindrucken und zogen bis zur 22. Minute auf 10:7 davon. Mit einem verwandelten Siebenmeter von Alina Germerodt zur Halbzeitsirene stand es schließlich 14:10.

Nach dem Seitenwechsel zeigten die SGS-Frauen großen Einsatz. Michelle Scheffel traf für ihr Team zum 16:14 (35.) und verkürzte wenig später sogar auf 17:16 (40.). Die Partie blieb spannend. In der 51. Minute erzielte Theresa Germerodt den viel

umjubelten Ausgleichstreffer zum 21:21. Doch Meiningen konnte in den Schlussminuten erneut die Führung an sich reißen und brachte den 26:24-Sieg über die Zeit.

Schon am kommenden Samstag haben die Damen die Chance auf Wiedergutmachung. Dann empfangen sie den HV 90 Artern in heimischer Halle. Anpfiff ist um 15:30 Uhr.

SGS: Larissa Steyer - Theresa Germerodt (8/1), Melina Meier, Lina Montag (3), Maria-Luisa Schwerd, Michelle Scheffel (5), Alina Germerodt (7/3), Julie Montag (1), Eileen Bischoff

Turnier der E-Jugend in Nordhausen

Nordhausen. (pl) Unsere E-Jugend war am vergangenen Wochenende beim Turnier in Nordhausen gefordert. Gegner beim vierten Vorrundenturnier waren der Nordhäuser SV III, der VfB TM Mühlhausen 09 und der SV Petkus Wutha-Farnroda. Unsere JSG GroSch reiste ersatzgeschwächt und mit nur 9 Spielern an. Das erste Spiel wurde mit 14:7 gegen Nordhausen III verloren. Gegen Mühlhausen war man mit 16:12 siegreich. Gegen Wutha-Farnroda musste man eine knappe 16:17 Niederlage hinnehmen.



Durch die Spiele befindet man sich nun mit insgesamt 10:12 Punkten auf Tabellenplatz 7. Das nächste und letzte Vorrundenturnier der E-Jugend findet am 30. November in Goldbach statt.

JSG GroSch: Noah Kühn, Helena Müller (1), Leonard Saretki (6), Luna Wehner (5), Jason Bornschein (3), Jonas Pohl (9/3), Conner Apfel, Paolo Först (15), Anni Noll

Neue Ausrüstung für die Feuerwehr Ifta

Die Weihnachtsgeschenke kamen dieses Jahr früher als geplant. Am 22.11.2024 überreichte uns Bürgermeister Michael Reinz einen von der Sparkassenversicherung gesponserten Rauchvorhang. Dieser wird zum Abschotten von Türen in verrauchten Häusern eingesetzt, um die Rauchausbreitung so gering wie möglich zu halten.

Ebenfalls übergab der Vereinsvorsitzende Michael Dick eine Akkuspritze im Wert von 500 €. Hier können Ölspuren mittels Bioversal schnell und effektiv beseitigt werden.

Die Feuerwehr Ifta bedankt sich bei der Sparkassenversicherung, dem Bürgermeister und dem Feuerwehrverein für die Anschaffungen.

FF Ifta



33. Grenzübung Ifta - Lüderbach - Rittmannshausen

Am Freitag, den 22.11.2024 um 18:15 Uhr startete die 33. Grenzübung im 35. Jahr der Grenzöffnung mit der Feuerwehren Lüderbach.

Das Übungsszenario am Dorfgemeinschaftshaus, welches die Feuerwehr Lüderbach erstellte, war ein Brand mit vermister Person im Gebäude. Die Feuerwehr Lüderbach begab sich zum Innenangriff vor und durchsuchte das Gebäude und rettete die Person. Im Außenangriff bereitete die FF Ifta zwei Strahlrohre, sowie die Löschwasserversorgung aus offenem Gewässer vor. Die Übung wurde trocken, ohne Wasser durchgeführt da für die Nacht Minusgrade vorhergesagt waren. Dies war nötig, weil auch mit Beginn der Übung heftiger Schneefall einsetzte. Im Anschluss versammelten sich alle Übungsteilnehmer sowie die Alterskameraden der Feuerwehrvereine Lüderbach, Rittmannshausen und Ifta im Dorfgemeinschaftshaus, um die Übung auszuwerten und über die letzten Jahre zurückzublicken.

Aber auch aktuelle Themen, die uns bewegen, wurden diskutiert. Der Feuerwehrverein Lüderbach hatte hier die Versorgung übernommen und uns gut verköstigt. Hier wurde auch erläutert warum es nur 33 Übungen waren, zu einer Übung in Wolfmannsgehu war es so kalt, dass man gleich zum gemütlichen Teil überging. Ebenfalls mit uns angereist waren der Bürgermeister Michael Reinz und unser Stadtbrandmeister David Büchner. Ortsteilbürgermeister Michael Regenbogen erfüllten wir den Wunsch im Einsatzfahrzeug mit Blaulicht und Martin-Horn mitzufahren.

Die Feuerwehr und der Feuerwehrverein Ifta bedankt sich bei den Lüderbacher Kameraden für die Vorbereitung und Gastfreundschaft, wir freuen uns schon auf 2025.

FF Ifta



SGS verliert gegen Jena II nach starker Anfangsphase

Jena. (pl) Vertauschte Rollen binnen einer Woche. In der vergangenen Woche drehte man das Spiel in der letzten Minute. Nach der Partie gegen den HBV Jena 90 II wunderten sich alle Schnellmannshäuser, warum man dieses Spiel verloren hatte. Krankheitsbedingt musste man auf Elias Schilbach verzichten, dafür nun fest im Kader der Ersten: Marius Reinz. Nach dem frühen 1:0 (1.) durch Jonas Schönfelder übernahm die SGS schnell die Kontrolle und zog auf 1:3 (6.) davon. Mit einer gut organisierten Abwehr und einem souveränen Keeper Lucas Meier im Tor hielt Schnellmannshausen die Hausherren in Schach. Im Angriff zeigte Robin Kaufmann sein Können und erhöhte per Schlagwurf auf 6:9 (19.). Trotz dieser stabilen Leistung verpasste es die SGS, aus klaren Torchancen Kapital zu schlagen. Diese Nachlässigkeiten sollten sich rächen: In den letzten fünf Minuten der ersten Hälfte wendete sich das Blatt, als Jena erst zum 13:13 (26.) ausglich und bis zur Pause sogar auf 16:14 (30.) davonzog.

Nach dem Seitenwechsel fanden die Gäste besser ins Spiel. Moritz Raddau sorgte mit seinem Treffer zum 19:19 (39.) für den erneuten Ausgleich. Bis zum 26:26 (51.) blieb die Partie offen, doch dann folgte der Einbruch im Angriffsspiel der SGS. Lediglich ein Tor in den letzten neun Minuten war zu wenig, während Jena weiterhin konsequent traf. Am Ende stand ein ernüchterndes 33:27 (60.) auf der Anzeigetafel. Das deutliche Endergebnis spiegelt nicht die Leistung wider, die Schnellmannshausen über weite Strecken der Partie zeigte. Doch die SGS haderte mit den vergebenen Chancen, die eine bessere Ausgangslage verhindert haben.



Am kommenden Wochenende steht das nächste Spiel an. Nach über einem halben Jahr dürfen die Schnellmannshäuser endlich wieder vor heimischem Publikum antreten. Zu Gast ist der Aufsteiger HSC Erfurt. Anwurf in der heimischen Halle ist am Samstag um 17:30 Uhr.

SGS: Thomas Wehner, Lucas Meier - Bastian Heilwagen, Kai Hengst (5), Robin Kaufmann (5), Marius Reinz, Justin Luhn, Leon Biehl (1), Pascal Luhn (9/8), Kevin Gellrich (4), Moritz Raddau (1), Hassun Maghames (2)

7m: 3/4 - 8/9

2min: 16min - 12min

Schiedsrichter: Klich/Quaas

Dies und Das

Baumkreuz, mit kleinem Jubiläum und besonderem Gast

Zum 35. Mal trafen sich am ersten Novembersonntag traditionell Menschen aus ganz Deutschland am Baumkreuz. Zu denen, die seit Jahren schon immer kommen, pflanzen, pflegen und helfen, gesellte sich in diesem Jahr auch der noch geschäftsführende Thüringer Ministerpräsident Bodo Ramelow. In seiner kurzen Ansprache berichtete er über seine erste Überfahrt am einstigen Grenzübergang, als nach der Grenzöffnung noch Grenzer und Zoll ihren Dienst hier verrichteten.

Als damaliger Gewerkschaftsfunktionär nutzte er desöfteren diese Fahrtroute und konnte so auch die Entwicklung des Baumkreuzes nachvollziehen. Nachdem er im letzten Jahr noch aus Termingründen passen musste, war es ihm in diesem Jahr ein Bedürfnis, die Menschen der Baumkreuzgemeinde kennenzulernen und einen Baum zu pflanzen.

Doch nicht nur der MP war ein Neuling in diesem Jahr unter den 70 - 80 Helfern. Neben den Gründungsvätern Ralf-Uwe Beck, Johannes Stüttgen und Norbert Scholz waren auch namhafte Naturschützer aus Hessen erstmals vor Ort. Die arrivierten Helfer kannten indes ihre Aufgaben und machten sich gleich an die Arbeit. Da war neben den Pflanzungen von fünf neuen Bäumen, wieder umfassend zu mähen, zu entasten und nachzubinden. Kräftigende Versorgung der Gäste wurde in bewährter Form von den Baumkreuzpionieren Rüdiger Schwanz, Annerose Bauer und Bernd Burkhardt abgesichert.

Am Abend zuvor hatte sich der ‚Harte Kern‘ der Baumkreuzfamilie wieder zum gemeinsamen Essen und Austausch auf der Creuzburg getroffen und dabei nicht nur die Erinnerungen aufleben lassen.

Johannes Stüttgen schlug in seiner Ansprache vor allem den weiten Bogen von der Kunst zur Politik: „Die Initiative Baumkreuz ging von der Kunst aus und nicht von der Politik und schon gar nicht der Parteienpolitik. Für die Künstler bedeutete diese Baumkreuz-Idee, dass die Idee der Kunst, die 7000 Eichen von

Joseph Beuys in Kassel, hier weiter leben kann. Dass sich dazu dann auch immer wieder Menschen aus ganz Deutschland hier treffen, grenzt nicht nur an ein kleines Wunder, es zeigt auch, dass ‚Jeder in seiner Einmaligkeit unverzichtbar ist.‘“

Mit Blick auf die Politik sagt der Beuys-Schüler weiter: „Wir hier in der Mitte Deutschlands und Europas müssen offen bekennen, dass derzeit keine klaren Antworten möglich sind. Alle sind aufgefordert, sich richtig in die Fragen hineinzuarbeiten.“

„Kunst als Idee der Freiheit“, - „Ohne Kreuz keine Auferstehung“, - „Kunst ist die Notwendigkeit der Unmöglichkeit“, - „Auf dem harten und festen Untergrund aus der Vergangenheit haben Bäume eine Perspektive für die Zukunft“, - „Kunst, eine Verbindung aus Herz und Verstand“, waren weitere Schlaglichter im Vortrag des Kunstprofessors aus Düsseldorf. Ralf-Uwe Beck bezog sich in seiner kurzen Ansprache mehr auf den aktuellen Zustand der Politik und der Demokratie und machte die vielen Defizite deutlich, die derzeit im Lande sichtbar sind.

Um so mehr freute er sich, als er am Tag darauf am Baumkreuz wieder in neue Gesichter sehen konnte, die sich aufgemacht hatten, um hier selbstbestimmt, ohne Zwänge oder Verbote, einer guten Idee zu folgen.

Das Baumkreuz wirft indes schon jetzt seine Schatten für das Jahr 2025 voraus. Traf man sich in diesem Jahr zur 35. Pflanzung vor Ort, so soll im kommenden Jahr eine Geburtstagsfeier zum 35. ausgestellt werden.

Da der obligatorische erste Novembersonntag der 1. November sein wird, ist am 30.10.25 (Reformationstag) ein Festgottesdienst in der Iftaer Trinitatiskirche vorgesehen. Nähere Informationen wird es dann im Laufe des Jahres 2025 hierzu geben.

Mit Freude sehen wir diesem Festtag entgegen.

Rüdiger Schwanz/

Die Baumkreuzgemeinde

Bienen fliegen in alter Schule

Kindergarten verfolgt in Iftas Bürgerhaus das Projekt ‚Biene‘ mit großem Interesse

Laut wurde es am Montagmorgen in der ersten Etage des Iftaer Bürgerhauses. Ins Lesecafe hatte Bibliotheksleiterin Susanne Schwerd eingeladen, um wie im Vorjahr die Kinder der örtlichen Einrichtung „Kinderarche Lindenbaum“ in der Vorweihnachtszeit mit einem besonderen Projekt zu überraschen. Eine ganze Schar von Helfern stand bereit, um den Kindern einen erlebnisreichen Vormittag zu bescheren. Bibliotheksmitarbeiterin Heidi Barg las auf dem Sofa Geschichten vor, Petra Schmagar und Marianne Löbner von der Seniorenbetreuung waren für die Versorgung zuständig, halfen aber auch beim Basteln, und ‚Eisenbahner‘ Wolfgang Schröckel ließ die Kleinen mal Zug fahren im Domizil der Arbeitsgemeinschaft Modelleisenbahn, nebenan.

Im letzten Jahr gab es hier vor der Adventszeit das Projekt ‚Iglu‘, als die Kinder ein Schneehaus bauten, welches sie dann während des Weihnachtsmarktes sogar nutzen und bewohnen durften. Diesmal war das Projekt der ‚Biene‘ gewidmet, wozu Imker Christoph Schwanz den Kindern erst einmal das Wichtigste zu den possierlichen kleinen Fliegern erzählte. Anschaulich hatte er auch Behausungen, Waben und andere Details mitgebracht, wofür sich die Kleinen sehr interessierten. Die praktischen Erfahrungen des Imkers waren dann auch für die vier Schülerinnen der Regelschule Mihla interessant und hilfreich. Pauline Weske, Paulina Nöth, Hannah Frohn und Anni Beck hatten für ihre abschließende Projektarbeit in der Schule auch das Thema ‚Biene‘ gewählt und sammelten so heute noch einige Fakten ein. Schließlich beschäftigten sie sich in ihrer Arbeit von der Honig- und Wildbiene, über die Produkte der Imker bis zum leidlichen Bienensterben mit der Thematik.

Susanne Schwerd, die sogar Urlaub genommen hatte für den besonderen Tag, hatte zudem umfangreiches Material zum Thema zusammengetragen und dabei auch die Kreisbibliotheksstelle und Landesstelle bemüht, die Bücher und Spiele zur Verfügung stellten. So wurde es für die 19 Kinder, die mit Kita-Leiterin Manuela Denner und Erziehrinnen Diana Schug und Julia Kühn in die alte Schule gekommen waren, ein sehr erlebnisreicher Tag. Ihre gebastelten und bemalten Tierchen durften die Kinder natürlich mit nach Hause nehmen.

Rüdiger Schwanz



Bekanntmachung

Amtliche Tierbestandserhebung, einschließlich Bienenvölker, der Thüringer Tierseuchenkasse zum Stichtag 03.01.2025

Sehr geehrte Tierbesitzer,
die Thüringer Tierseuchenkasse führt die amtliche Tierbestands-
erhebung 2025 zum Stichtag 03.01.2025 durch. Alle Tierbesitzer,
die bisher nicht in der Tierseuchenkasse angemeldet waren und
keine Meldekarte erhalten haben, werden hiermit aufgefordert,
ihrer gesetzlichen Verpflichtung zur Tierbestandsanmeldung ge-
mäß nachstehender Satzung nachzukommen.

Die Tierbestandsmeldung ist an die Thüringer Tierseuchenkas-
se, Victor-Goertler-Str. 4, 07745 Jena zu richten. Es wird darauf
hingewiesen, dass die jährliche amtliche Tierbestandserhebung
der Thüringer Tierseuchenkasse gesondert zur Viehzählung des
Thüringer Landesamtes für Statistik durchgeführt wird.

Ihre Thüringer Tierseuchenkasse

Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2025

Aufgrund des § 8 Abs. 1, § 12 Satz 1 Nr. 1, § 17 Abs. 1 Satz 3 und
4 und Abs. 2 sowie § 18 Abs. 1 Satz 1 und 2, Abs. 3 Satz 1 und
Abs. 4 des Thüringer Tiergesundheitsgesetzes (ThürTierGesG)
in der Fassung vom 30. März 2010 (GVBl. S. 89), zuletzt geän-
dert durch Artikel 48 des Gesetzes vom 2. Juli 2024 (GVBl. S.
277), hat der Verwaltungsrat der Tierseuchenkasse am 16. Okto-
ber 2024 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

(1) Zur Erhebung der Tierseuchenkassenbeiträge für das Jahr
2025 werden die Beitragssätze für die einzelnen Tierarten wie
folgt festgesetzt:

- | | |
|--|-------------------|
| 1. Pferde, Esel, Maultiere
und Maulesel | je Tier 4,90 Euro |
| 2. Rinder einschließlich Bisons,
Wisente und Wasserbüffel | |
| 2.1 Rinder bis 24 Monate | je Tier 6,00 Euro |
| 2.2 Rinder über 24 Monate | je Tier 6,50 Euro |
| Absatz 4 bleibt unberührt. | |
| 3. Schafe und Ziegen | |
| 3.1 Schafe bis einschl. 9 Monate | je Tier 0,10 Euro |
| 3.2 Schafe 10 bis einschl. 18 Monate | je Tier 2,00 Euro |
| 3.3 Schafe ab 19 Monate | je Tier 2,00 Euro |
| 3.4 Ziegen bis einschl. 9 Monate | je Tier 2,30 Euro |
| 3.5 Ziegen 10 bis einschl. 18 Monate | je Tier 2,30 Euro |
| 3.6 Ziegen ab 19 Monate | je Tier 2,30 Euro |
| 4. Schweine | |
| 4.1 Zuchtsauen nach erster Belegung | |
| 4.1.1 weniger als 20 Sauen | je Tier 1,35 Euro |
| 4.1.2 20 und mehr Sauen | je Tier 2,25 Euro |
| 4.2 Ferkel bis einschl. 30 kg | |
| 4.2.1 bei weniger als 20 Sauen
nach erster Belegung | je Tier 0,75 Euro |

- | | |
|---|-------------------|
| 4.2.2 bei 20 und mehr Sauen
nach erster Belegung | je Tier 0,90 Euro |
| 4.3 sonstige Zucht- und Mastschweine über 30 kg | |
| 4.3.1 weniger als 50 Schweine | je Tier 1,10 Euro |
| 4.3.2 50 und mehr Schweine | je Tier 1,35 Euro |

Die Absätze 5 und 6 bleiben unberührt.

- | | |
|---|---|
| 5. Bienenvölker | je Volk 1,00 Euro |
| 6. Geflügel | |
| 6.1 Legehennen über 18 Wochen
und Hähne | je Tier 0,07 Euro |
| 6.2 Junghennen bis 18 Wochen,
einschließlich Küken | je Tier 0,03 Euro |
| 6.3 Mastgeflügel (Broiler)
einschließlich Küken | je Tier 0,03 Euro |
| 6.4 Enten, Gänse und Truthühner
einschließlich Küken | je Tier 0,20 Euro |
| 7. Tierbestände von Viehhändlern | vier v. H. der um-
gesetzten Tiere
des Vorjahres
(nach § 2 Abs. 7) |
| 8. Der Mindestbeitrag beträgt für jeden
beitragspflichtigen Tierhalter
insgesamt | 18,00 Euro |

Für Fische, Gehegewild und Hummeln werden für 2025 keine
Beiträge erhoben.

(2) Als Tierbestände im Sinne dieser Satzung sind alle Tiere
einer Art anzusehen, die räumlich zusammengehalten oder ge-
meinsam versorgt werden. Tierhalter ist nach § 2 Nr. 18 des Tier-
gesundheitsgesetzes in der Fassung vom 21. November 2018
(BGBl. I S. 1938), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes
vom 21. Dezember 2022 (BGBl. 1 S. 2852), derjenige, der ein
Tier besitzt. Sofern der unmittelbare Besitzer des Tieres nicht der
Eigentümer ist, gelten die Regelungen dieser Satzung für den
Eigentümer.

(3) Dem Bund oder einem Land gehörende Tiere und Schlacht-
vieh, das Viehhöfen oder Schlachtstätten zugeführt wurde, un-
terliegen nicht der Beitragspflicht.

(4) Der Beitragssatz nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 2.2 wird für Hal-
ter von Rindern im Alter über 24 Monate je Tier um 1,50 Euro
ermäßigt, wenn der Tierhalter am „Programm zur Bekämpfung
der Paratuberkulose in Rinderbeständen in Thüringen“ vom 28.
November 2022 (ThürStAnz Nr. 51/2022 S. 1590) teilnimmt und
im Vorjahr die Untersuchungen nach Nummer 2.2 oder 4 des
Programms durchführte und die nach den Nummern 3 und 5 des
Programms festgelegten Maßnahmen zur Biosicherheit des Tier-
bestandes und zum Tierverkehr eingehalten hat.

(5) Der Beitragssatz nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 4.1.2 und 4.2.2
wird je Tier um 20 % ermäßigt, wenn der Tierhalter am „Pro-
gramm zur Förderung der Tiergesundheit in den Schweinebe-

ständen in Thüringen vom 22. November 2019 (ThürStAnz Nr. 50/2019 S. 2158), Modul 2.2 Schutz der Schweinebestände vor Infektionen mit Viren des Porcinen Reproduktiven und Respiratorischen Syndroms (PRRS)“, teilnimmt, im Vorjahr die dort festgelegten Untersuchungen mit ausschließlich negativen Ergebnissen durchgeführt hat und die nach Buchstabe c des Programmmoduls festgelegten Maßnahmen zur Biosicherheit des Tierbestandes eingehalten hat.

(6) Der Beitragssatz nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 4.1.2, 4.2.2 und 4.3.2 wird je Tier um 20 % ermäßigt, wenn:

1. der Endmastbetrieb gemäß der Schweine-Salmonellen-Verordnung oder jede seiner Betriebsabteilungen im Ergebnis der Untersuchungen des Vorjahres gemäß dieser Verordnung in die Kategorie 1 eingestuft worden ist oder
2. der Betrieb mit 20 oder mehr gemeldeten Sauen oder der spezialisierte Ferkelaufzuchtbetrieb gemäß dem „Programm zur Salmonellenüberwachung in Schweinebeständen in Thüringen“ vom 28. November 2022 (ThürStAnz Nr. 51/2022 S. 1581) als „Salmonellen überwacht“ gilt und im Vorjahr auf der Basis einer für den Bestand repräsentativen Stichprobe in Kategorie 1 eingestuft worden ist.

(7) Die Ermäßigungen nach den Absätzen 5 und 6 können kumulativ gewährt werden.

(8) Die vom Tiergesundheitsdienst erstellten Nachweise zur Einhaltung der Bedingungen nach den Absätzen 4 und 5 sowie die Einstufung nach Absatz 6 Nr. 1 oder die Bescheinigung nach Nummer 2.4 des in Absatz 6 Nr. 2 genannten Programms sind der Tierseuchenkasse durch den Tierhalter bis zum 28. Februar 2025 schriftlich oder elektronisch vorzulegen. Fällt ein Betrieb unter Absatz 6 Nr. 1 und 2 (gemischter Betrieb) gilt der ermäßigte Beitragssatz, soweit jeweils das Vorliegen der Voraussetzungen nach Absatz 6 Nr. 1 und 2 entsprechend den Bestimmungen des Absatzes 6 nachgewiesen wird.

§ 2

(1) Für die Berechnung der Beiträge für Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine und Geflügel ist die Zahl der am 3. Januar 2025 vorhandenen Tiere (Stichtag für die amtliche Erhebung gemäß § 18 Abs. 1 Satz 1 ThürTierGesG), bei Bienen die Anzahl der im Herbst des Vorjahres eingewinterten Bienenvölker maßgebend.

(2) Der Tierhalter hat der Tierseuchenkasse entsprechend der Kategorien gemäß § 1 Abs. 1 unter Verwendung des amtlichen Erhebungsvordruckes (Meldebogen) spätestens 14 Tage nach dem Stichtag seinen Namen sowie die Anschrift mitzuteilen und die Art und die Zahl sowie den Standort der bei ihm am Stichtag vorhandenen Tiere, bei Bienenvölkern die Anzahl der im Herbst 2024 eingewinterten Bienenvölker, oder gegebenenfalls die Aufgabe der Tierhaltung (auch vorübergehend) schriftlich oder im elektronischen Meldeverfahren auf der Website der Thüringer Tierseuchenkasse zu melden. Für die Teilnahme am elektronischen Meldeverfahren ist die Angabe und Authentifizierung einer E-Mail-Adresse erforderlich.

Für jede registrierpflichtige Tierhaltung mit entsprechender Registriernummer ist eine eigene schriftliche oder elektronische Meldung abzugeben.

(3) Wird ein Tierbestand nach dem Stichtag neu gegründet oder werden Tiere einer am Stichtag nicht vorhandenen Tierart in einem Bestand neu aufgenommen, sind diese unverzüglich der Tierseuchenkasse schriftlich oder elektronisch nachzumelden. Dies gilt auch, wenn sich bei einer gehaltenen Tierart nach dem Stichtag die Zahl der Tiere (mit Ausnahme der im Bestand nachgeborenen Tiere) um mehr als zehn v. H. oder um mehr als 20 Tiere, bei Geflügel um mehr als 1.000 Tiere, erhöht. Für die nachzumeldenden Tiere erhebt die Tierseuchenkasse Beiträge nach § 1.

(4) Keine zusätzlichen Beiträge werden erhoben, wenn ein gemeldeter Tierbestand im Rahmen der Erbfolge oder Rechtsnachfolge insgesamt auf einen neuen Tierhalter übergeht und in denselben Stallungen weitergeführt wird. Für Tiere, die nur vorübergehend saisonal in Thüringen gehalten werden, kann auf schriftlichen oder elektronischen Antrag des Tierhalters von einer Beitragsveranlagung abgesehen werden, wenn für diese Tiere der Tierhalter seiner Melde- und Beitragsverpflichtung zu einer anderen Tierseuchenkasse im Geltungsbereich des Tiergesundheitsgesetzes für das Jahr 2025 nachgekommen ist. Der Antragsteller hat die Voraussetzungen für die Befreiung nachzuweisen. Die Meldeverpflichtung für die Tiere nach Satz 2 gegenüber der Thüringer Tierseuchenkasse bleibt davon unberührt. Im Fall einer Befreiung nach Satz 2 besteht für die betreffenden Tiere und deren Nachzucht grundsätzlich kein Anspruch auf Gewährung von Beihilfen der Thüringer Tierseuchenkasse. Im Einzelfall kann die Tierseuchenkasse hiervon eine Ausnahme zulassen.

(5) Tierhalter, die bis zum 28. Februar 2025 keinen amtlichen Erhebungsvordruck zur Verfügung gestellt bekommen haben, sind

verpflichtet, ihren meldepflichtigen Tierbestand bis zum 31. März 2025 der Tierseuchenkasse schriftlich oder elektronisch zu melden.

(6) Hat ein Tierhalter der Tierseuchenkasse, die der Meldepflicht unterliegenden Tiere für das Beitragsjahr innerhalb der jeweils maßgeblichen Fristen nach den Absätzen 2, 3 oder 5 nicht oder nicht vollständig gemeldet, kann die Tierseuchenkasse auf der Grundlage des § 35 ThürTierGesG die amtlich anderweitig ermittelten Daten zu diesen Tieren zum Zwecke der Beitragserhebung nutzen.

(7) Viehhändler haben die Zahl der im Vorjahr umgesetzten Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder, Schweine, Schafe und des umgesetzten Geflügels bis zum 1. Februar 2025 zu melden. Im Übrigen gelten die Absätze 2 und 3 entsprechend. Viehhändler im Sinne der Beitragssatzung sind natürliche oder juristische Personen, die

1. mit Tieren nach Satz 1 gewerbsmäßig Handel treiben und
2. Tierhändlerställe unterhalten oder falls dies zutrifft, diese Tiere nach Erwerb im Eigenbesitz haben.

§ 3

Die Beiträge werden gemäß § 7 Abs. 3 ThürTierGesG durch die Tierseuchenkasse von den Tierhaltern erhoben. Die Beiträge nach § 2 Abs. 1 werden 30 Tage, die Beiträge nach § 2 Abs. 3, 5 und 7 werden 14 Tage nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides in voller Höhe fällig. Sofern aus Nachmeldungen nach § 2 Abs. 3 Beiträge resultieren, durch die der bereits entrichtete Mindestbeitrag nicht überschritten wird, wird kein gesonderter Beitragsbescheid erstellt. Eine anteilige Rückerstattung von Beiträgen bei Minderung des Bestandes erfolgt nicht.

§ 4

(1) Für Tierhalter, die schuldhaft

1. bei den vorgeschriebenen Erhebungen nach § 2 einen Tierbestand nicht oder verspätet angeben, eine zu geringe Tierzahl angeben oder sonstige fehlerhafte Angaben machen oder
2. ihre Beitragspflicht nicht erfüllen, insbesondere die Beiträge nicht rechtzeitig oder nicht vollständig bezahlen,

entfällt gemäß § 18 Abs. 3 und 4 TierGesG der Anspruch auf Entschädigung und Erstattung der Kosten nach § 16 Abs. 4 Satz 2 TierGesG. Entsprechendes gilt für die Leistungen der Tierseuchenkasse nach § 20 und § 21 ThürTierGesG. § 18 Abs. 1 und 2 TierGesG bleibt unberührt.

(2) Eine Inanspruchnahme von Leistungen der Tierseuchenkasse kann erst erfolgen, wenn der Tierhalter die der Tierseuchenkasse im Zusammenhang mit der jährlichen amtlichen Erhebung nach § 18 Abs. 1 und 2 ThürTierGesG oder der Beitragserhebung nach § 17 Abs. 1 ThürTierGesG gegebenenfalls aus Vorjahren geschuldeten rückständigen Beträge (Mahnggebühren, Auslagen, Säumniszuschläge) beglichen hat.

(3) Die Tierseuchenkasse kann von Absatz 1 Satz 2 in Bezug auf Schadensfälle und damit verbundene Beihilfeanträge, die vor der nach § 2 Abs. 2, 5 oder 7 maßgeblichen Meldefrist oder vor dem nach § 3 maßgeblichen Fälligkeitsdatum gestellt wurden, absehen, wenn der Melde- oder Beitragspflicht im Veranlagungszeitraum noch entsprochen wird.

§ 5

Status- und Funktionsbezeichnungen in dieser Satzung gelten jeweils für alle Geschlechter.

§ 6

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2025 in Kraft.

Die vom Verwaltungsrat der Thüringer Tierseuchenkasse am 16. Oktober 2024 beschlossene Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2025 wurde in vorstehender Fassung mit Schreiben des Thüringer Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie vom 22. Oktober 2024 gemäß § 8 Abs. 2 und § 12 Satz 2 i. V. m. § 12 Satz 1 Nr. 1 ThürTierGesG genehmigt. Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Jena, 25. Oktober 2024

Prof. Dr. Karsten Donat
Geschäftsführer der Thüringer Tierseuchenkasse



Impressum

Werratal-Nachrichten – Amtsblatt der Stadt Treffurt
Herausgeber: Stadt Treffurt/Verlag und Druck LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** Stadt Treffurt **Verlagsleiter:** Mirko Reise
Erscheinungsweise: In der Regel alle 2 Wochen kostenlos an die erreichbaren Haushaltungen im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Mihla. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.

Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 036 77/2050-0
oder www.anzeigen.wittich.de



*Das kleine Seelenvöglein spürte,
dass es sich auf die Reise begeben musste.
Leise sprach es zu seinen Gefährten:
„Liebe - niemals war ich ohne dich“
„Geborgenheit - mit dir habe ich mich wohlgeföhlt“
Da machten sich die Gefährten bereit - sie zum Himmel zu
begleiten. Hoch hinaus flog nun das kleine Seelenvöglein -
in das unbekannte Land - und war ganz ruhig und ohne Angst -
denn es war nicht alleine!*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer lieben Mutter, Omi und Schwiegermutter

Melitta Heise

geb. Groß

* 10.11.1934 † 15.11.2024

In liebevoller Erinnerung

Deine Kinder

Anette mit Denis
Andreas mit Angela
Alexander mit Sandra

Deine Enkelkinder

Saskia mit Kevin
Lucas mit Stephanie,
Marie mit Felipé,
Jan Luca und Paul,
Lucille mit Joseph
und alle, die sie gerne hatten

*„Das Beste,
was wir auf Erden
tun können,
ist Gutes tun,
fröhlich sein -
und die Spatzen
pfeifen lassen!“*

Johannes Don Bosco

Die Trauerfeier findet am 14.12.2024 um 12:00 Uhr auf dem Friedhof in Treffurt statt.
Traueranschrift: Bestattungsinstitut Stöber „Trauerfall Heise“, Druckergasse 1, 37359 Großbartloff



Als die Kraft zu Ende ging, war es kein Sterben, war es Erlösung.

Noch ein paar Jahre wollt' ich leben, wollt' noch ein bisschen bei euch sein,
denn es ist immer schön gewesen, doch es hat nicht sollen sein.

Traurig nehmen wir Abschied von

Hans-Georg Simatschek

* 17.06.1950 † 18.11.2024

Deine Frau Gudrun

Dein Sohn Ron

Deine Tochter Ines mit Nico, Gwen und Anakin

Deine Brüder Rolf und Gerd mit Familien

Dein Patensohn Sven

Deine Jasmin mit Sascha und Henry

Falken, im Dezember 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag,
dem 13.12.2024, um 14:00 Uhr auf dem Friedhof in Falken statt.

Traueranzeigen
In dankbarer Erinnerung
» Anzeigenannahme Tel. 03677 / 2050-0
oder www.anzeigen.wittich.de

Mama,
können wir
die Oma auch im
Garten begraben?

Kinder im Trauerfall -
Wir helfen bei Antworten.



24h
036924 424 72

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN Obere Lohfeldstraße 3
BÖHNHARDT 99831 Amt Creuzburg

Danke

Dich zu verlieren war so
schwer, Dich zu vermissen
noch viel mehr.

Lutz Papendorf
* 11.08.1962 † 16.10.2024

Tief berührt von der großen Anteilnahme und
den vielen Zuwendungen möchten wir uns
von ganzem Herzen bedanken bei all unseren
Angehörigen, Freunden, Nachbarn,
ehemaligen Arbeitskollegen und Bekannten.
Habt Dank für die lieben Worte und eine
Umwarmung in dieser schweren Zeit.

Wir danken auch
Praxis Dr. med. Trebing und ihrem Team,
dem Bestattungsunternehmen Böhnhardt,
Frau Pfarrerin Silvia Frank, Katis-Blumenscheune
und dem Bürgerhaus in Schwebda.

Wir denken an Dich
Deine Sabine, Marcel mit
Familie und Nadine

Großburschla, im November 2024

*Du bist von uns gegangen,
aber nicht aus unseren Herzen.*

Lanny Schmidt
geb. Märten
* 17.10.1935 † 23.11.2024

In liebevoller Erinnerung
nehmen wir Abschied
Deine Tochter Birgit mit Michael
Deine Tochter Angela
Deine Enkel Janine mit René
Marcel mit Tina
Deine Urenkel Lana Mileen,
Lenny Marlon und Tessa

Die Trauerfeier findet am Dienstag, den 10.12.2024,
um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Lauterbach statt.

*Wer im Gedächtnis seiner Lieben Lebt, der ist nicht tot, der
ist nur fern; tot ist nur, wer vergessen wird.*
Immanuel Kant

*Die Summe unseres Lebens sind
die Stunden, in denen wir liebten.*

Danke
Ich danke allen, die meinen geliebten Mann
Johannes Statnik
im Leben Freundschaft und Achtung schenkten,
sich mit mir verbunden fühlten und ihre überaus
große Anteilnahme in so vielfältiger Weise
zum Ausdruck brachten.

Einen großen Dank möchte ich an Doreen und Sandra Böhnhardt richten,
für die würdevolle und sehr persönliche Trauerfeier und die tröstenden und
einfühlsamen Worte.

In stiller Trauer
Corina Statnik und Angehörige



Anzeigen
online aufgeben
wittich.de/trauer

Gerne auch
telefonisch unter
Tel. 03677 2050-0

DANKSAGUNG

Wir möchten allen herzlich danken,
die sich in stiller Trauer beim Tode
unseres lieben Entschlafenen

Rudi Albrecht

mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und ihn
auf seinen letzten Weg begleitet haben.

Unser besonderer Dank gilt

Herrn Pfarrer Hofmann,
Frau Anneliese Schröter,
dem Bestattungsinstitut Böhnhardt
und dem Blumenstudio Jauernek

In liebevoller Erinnerung

Holger Albrecht
im Namen aller Angehörigen

Traueranzeigen

In dankbarer Erinnerung

» Anzeigenannahme Tel. 03677/2050-0
oder www.anzeigen.wittich.de



*Wir sahen dich leiden,
sahen dich vergehn.
Konnten nur still an
deiner Seite stehen.
Du hast in deinem ganzen Leben
das Beste nur für uns gegeben.*

Nach einem Leben voller Liebe und steter Fürsorge
nehmen wir dankbar und voller Trauer Abschied von
unserer lieben Mutter, guten Schwiegermutter, aller-
besten Oma, Schwester, Schwägerin, Pate und Tante.

Anita Schwanz

geb. Deubner

* 27.02.1951 † 21.11.2024

In liebevoller Erinnerung

**Heiko mit Juliane
Ivonne mit Bastian**
Deine lieben Enkel Hannes, Kian, Filiz und Jona
sowie alle Angehörigen

Berka v. d. Hainich, Marksuhl und Fraueneuharting

Die Trauerfeier findet am Samstag, den 14.12.2024,
um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Berka v. d. Hainich statt.

*Wenn man einen geliebten Menschen verliert,
gewinnt man einen Schutzengel dazu.*

DANKSAGUNG

Für die überaus zahlreiche und herzliche Anteilnahme in Wort
und Schrift am Tode unserer lieben Mutti und Oma

Käthe Mähler

möchten wir uns auf diesem Weg bei allen Verwandten,
Freunden und Bekannten bedanken.
Ein besonderer Dank gilt Pfarrer Hoffmann für die
einfühlsamen Worte in der Stunde des Abschieds,
dem Bestattungsunternehmen Böhnhardt für
die würdevolle Begleitung und Ausgestaltung der Trauerfeier,
den Rosenkönigsmusikanten für die musikalische Umrahmung,
dem Blumenstudio Möbius,
dem ASB Pflegeheim „Normansteinblick“ in Treffurt,
Liane und Angela von den Johannitern,
der ehemaligen Hausärztin Frau Dr. Heiland
sowie den vielen Helfern vom Bürgerhaus Frankenroda
für die Ausgestaltung des Trauerkaffees.

**Im Namen der Kinder
und Angehörigen**

Nazza, im November 2024

**Danksagung****Uwe Stert**

* 10.08.1960 † 16.10.2024

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf
so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten,
danken wir von Herzen.

Unser besonderer Dank gilt
dem Bestattungsunternehmen Böhnhardt,
dem Trauerredner Herrn Taubert,
dem Blumenstudio Möbius und
dem Cafe Glücksmoment.

Du wirst immer bei uns sein.

**Deine Mutti, Deine Geschwister und
Deine Töchter mit ihren Familien
sowie alle Angehörigen**

Lauterbach, im November 2024



Rohrreinigung Rademacher



- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung

Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region
Herr Schreiber
0151-74330809

24H



Dachdeckermeisterbetrieb

Mitglied der Dachdeckerinnung
 Eichenweg 27 - 99974 Mühlhausen
 Tel.: 03601 / 8555 05 - Fax: 03601 / 8555 03
 E-Mail: mb@dachdeckerei-bellstedt.de
 www.dachdeckerei-bellstedt.de

LINUS WITTICH

Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.



Ich bin für Sie da...

Stefanie Barth

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?
Tel.: 0157 80668356
 Fax: 03677 205021
 s.barth@wittich-langewiesen.de
 www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Treffurt

Mo 9.12. Regelschule
 Schulstraße 9, 16:00-19:30 Uhr

blutspendesuhl.de



Traditioneller Adventsbasar

-Anzeige-

Das ASB Seniorenzentrum „Normannsteinblick“ in Treffurt veranstaltete am Mittwoch, den 27.11. seinen traditionellen Adventsbasar.

Angeboten wurden von den Bewohnern des Hauses liebevoll hergestellte Kleinartikel zur Weihnachtszeit, aber auch verschiedene Händler aus Treffurt und der Region boten Ihre (nicht nur) weihnachtlichen Waren an.

So war von Honigprodukten und Deko Artikeln über Stoffwaren und gehäkelten Plüschtieren so einiges zu entdecken.

Umrahmt wurde der Nachmittag von Alleiunterhalter Herr Gerhard Kaufmann aus Gotha, welcher mit seiner stimmungsvollen Musik und mit der Trompete nicht nur die Bewohner und Tagesgäste des Hauses zum Mitsingen und Schunkeln bewegte. Neben Bratwurst und Glühwein konnten sich die Besucher natürlich wieder über leckeren Kuchen freuen und für unsere kleinen Gäste gab es einen farbenfrohen Adventskalender.

